

**HANDEL,
GASTGEWERBE, REISEVERKEHR**

FACHSERIE

6

Reihe 7.1

**Übernachtungen
in Beherbergungsstätten**

November 1977



HERAUSGEBER: STATISTISCHES BUNDESAMT WIESBADEN
VERLAG: W. KOHLHAMMER GMBH STUTTGART UND MAINZ
Bestellnummer: 2060710 – 77111

Erschienen im April 1978

Nachdruck - auch auszugsweise - nur mit Quellenangabe gestattet

Preis: DM 3,40

Statist. Bundesamt - Bibliothek



18-02845

Inhalt

	Seite
Allgemeine und methodische Erläuterungen zur Statistik der Übernachtungen in Beherbergungsstätten	4
Beherbergungsstatistik, Übernachtungen in Beherbergungsstätten im November 1977	7
T a b e l l e n t e i l	
1 Ankünfte, Übernachtungen, Aufenthaltsdauer der Gäste und Ausnutzung der Bettenkapazität in den Ländern	9
2 Ankünfte, Übernachtungen, Aufenthaltsdauer der Gäste und Ausnutzung der Bettenkapazität in den Gemeindegruppen nach Betriebsarten	
Großstädte	10
Heilbäder	10
Seebäder	11
Luftkurorte	11
Erholungsorte	12
Sonstige Berichtsgemeinden	12
Gemeindegruppen insgesamt	13
3 Ankünfte und Übernachtungen nach Gemeindegrößenklassen	13
4 Ankünfte, Übernachtungen, Aufenthaltsdauer der Gäste und Ausnutzung der Bettenkapazität in den Betriebsarten nach Größenklassen	
Hotels	14
Hotels garnis	14
Gasthöfe	14
Fremdenheime und Pensionen	14
Betriebe des Beherbergungsgewerbes zusammen	15
Erholungs- und Ferienheime	15
Heilstätten und Sanatorien	15
Ferienhäuser und Ferienwohnungen	15
5 Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Auslandsgäste in den Betriebsarten nach dem ständigen Wohnsitz	
Hotels	16
Hotels garnis	17
Gasthöfe	18
Fremdenheime und Pensionen	19
Betriebe des Beherbergungsgewerbes zusammen	20
Betriebsarten insgesamt	21
6 Ankünfte, Übernachtungen, Aufenthaltsdauer der Gäste und Ausnutzung der Bettenkapazität nach Gemeindegruppen und ausgewählten Berichtsgemeinden	22
7 Ankünfte und Übernachtungen in Jugendherbergen und Kinderheimen nach Ländern	27

Die Angaben beziehen sich auf das Bundesgebiet; sie schließen Berlin (West) ein.

Ergebnisse der Länder in tieferer regionaler bzw. sachlicher Gliederung werden in den "Statistischen Berichten" der Statistischen Landesämter unter der Kennziffer G IV 1 veröffentlicht.

Monatliche Angaben über den "Grenzüberschreitenden Reiseverkehr" werden ab Berichtszeit 1977 in der Fachserie 6, Reihe 7.4 veröffentlicht.

Angaben über "Urlaubs- und Erholungsreisen" im Rahmen des Mikrozensus werden ab Berichtszeit 1975 in der Fachserie 6, Reihe 7.3 veröffentlicht.

Allgemeine und methodische Erläuterungen zur Statistik der Übernachtungen in Beherbergungsstätten

Rechtsgrundlage

Die Statistik der Übernachtungen in Beherbergungsstätten (Beherbergungsstatistik) beruht auf dem Gesetz über die Durchführung laufender Statistiken im Handel sowie über die Statistik des Fremdenverkehrs in Beherbergungsstätten (HFVStatG) vom 12. Januar 1960 (Bundesgesetzblatt I vom 16. Januar 1960, S. 6.). Monatlich werden die Ankünfte und Übernachtungen, das Herkunftsland der Gäste mit ständigem Wohnsitz im Ausland und außerdem jährlich am 1. April die ständig oder zeitweise verfügbaren Zimmer und Betten erfaßt. Auskunftspflichtig sind die Inhaber oder geschäftsführenden Personen von Betrieben des Beherbergungsgewerbes (Hotels, Gasthöfe, Fremdenheime und Pensionen), von Erholungs- und Ferienheimen, Heilstätten und Sanatorien, Ferienhäusern und Ferienwohnungen, ferner von sonstigen Unterkunftsstätten, in denen zum vorübergehenden Aufenthalt gegen Entgelt Personen Unterkunft gewährt wird, d.h. Privatquartiere (ohne in Großstädten), außerdem von Jugendherbergen und Kinderheimen, von Campingplätzen (nur April bis September).

Erhebungsmethode

Die Beherbergungsstatistik wird in höchstens 3 000 Gemeinden durchgeführt. Nach der Begründung zum Gesetz sind nur solche Gemeinden einzubeziehen, in denen der "Fremdenverkehr besondere Bedeutung" hat. Diese Voraussetzung wird als gegeben angesehen, wenn in einer Gemeinde jährlich mindestens 5 000 (bis April 1971 mindestens 3 000) Übernachtungen festgestellt werden können. Außerdem wurde mit den Bundesländern vereinbart, den Berichtskreis jeweils 5 Jahre konstant zu halten (z.Z. Stand April 1976), um die regionale und zeitliche Vergleichbarkeit der Ergebnisse weitgehend zu sichern. Gleichwohl mußte seit 1974 für die verschiedenen Ergebnisgliederungen auf die Berechnung von Veränderungsraten ganz oder teilweise verzichtet werden. Ursächlich hierfür waren größere Berichtskreisveränderungen in verschiedenen Bundesländern, die 1976 im wesentlichen auf die Überprüfung des Berichtskreises, in den Vorjahren dagegen vor allem auf die mit

umfangreichen Gebietsneugliederungen verbundenen Verwaltungsreformen zurückzuführen waren.

Zum 1.4.1977 sind in einigen Bundesländern zwar wiederum Berichtskreisfluktuationen aufgetreten, jedoch waren diese nicht so bedeutend, als daß die Vergleichbarkeit insbesondere der - nach Gemeindegruppen, Betriebsarten und -größenklassen gegliederten - **B u n d e s e r g e b n i s s e** dadurch erheblich beeinträchtigt würde¹⁾.

Es erscheint deshalb vertretbar, die Berichterstattung bis auf weiteres und vorbehaltlich künftiger Berichtskreisumstellungen in der ursprünglichen Form, d.h. einschließlich des Nachweises von Veränderungsdaten für alle Ergebnisgliederungen fortzuführen. Bei der Beurteilung der Zeitvergleiche ist grundsätzlich zu beachten, daß sie auch jene Entwicklungskomponenten widerspiegeln, die auf Veränderungen des "Gemeindeprädikats", der Betriebsart und/oder der Betriebsgröße bei gegebenem Berichtskreis zurückzuführen sind.

Begriffserläuterungen

Ankünfte

Ankünfte von Gästen in einer Beherbergungsstätte innerhalb eines Berichtszeitraumes.

Übernachtungen

Übernachtungen von Gästen, die im Berichtszeitraum ankamen oder aus dem vorherigen Berichtszeitraum noch anwesend waren.

Vorübergehender Aufenthalt

Aufenthaltsdauer in einer Beherbergungsstätte von höchstens zwei Monaten; darüber hinausgehende Aufenthalte werden nur in Ausnahmefällen (z.B. Heilstätten und Sanatorien) erfaßt.

Durchschnittliche Aufenthaltsdauer

Der rechnerische Wert (Übernachtungen zu Ankünften) stellt die durchschnittliche Aufenthaltsdauer der Gäste in einer Beherbergungsstätte dar; sie kann, insbesondere in Orten mit Heilstätten und Sanatorien, höher sein als die Zahl der Kalendertage eines Monats.

1) Siehe auch "Wirtschaft und Statistik" Heft 9/1977, S. 589 ff.

Bettenausnutzung

Rechnerischer Wert, ermittelt aus der Anzahl der Übernachtungen im Berichtszeitraum in Prozent des Produkts aus Anzahl der Betten am 1.4. mal Kalendertage des Berichtszeitraums. Diese Ziffer kann über 100 % liegen, wenn nach dem Stichtag der Kapazitätserhebung (1.4.) zusätzliche Betten angeboten und belegt werden (s. auch Fachserie 6, Reihe 7.2 "Beherbergungskapazität").

Gemeindegruppe

Zusammenfassung von Gemeinden nach Großstädten, Heilbädern, Seebädern, Luftkurorten, Er-

holungsorten (anerkannte Erholungsorte bzw. Berichtsgemeinden mit einer durchschnittlichen Aufenthaltsdauer der Gäste von 5 Tagen und mehr im Sommerhalbjahr) und nach Sonstigen Berichtsgemeinden.

Herkunftsland

Grundsätzlich ist der ständige Wohnsitz, nicht die Staatsangehörigkeit (Nationalität) der Gäste, maßgebend.

Zeichenerklärung

- bzw. leeres Feld	= nichts vorhanden
.	= kein Nachweis vorhanden
X	= Nachweis ist nicht sinnvoll
+ oder -	= aus technischen Gründen werden in den Tabellen 2, 4 und 5 nur die Minusveränderungen (- jeweils hinter der Zahl) gekennzeichnet, andernfalls liegt eine Zunahme (+) vor; bei Veränderungsraten von 100 Prozent oder mehr und - 100 Prozent wird das Zeichen ** eingesetzt.

Abkürzungen

Fremdenh. u. Pension.	= Fremdenheime und Pensionen
Beherb. Gewerbe zus.	= Betriebe des Beherbergungsgewerbes zusammen
Erholungs-Ferienh.	= Erholungs- und Ferienheime
Heilst. u. Sanatorien	= Heilstätten und Sanatorien
Ferienh. Ferienwohn.	= Ferienhäuser, Ferienwohnungen (Appartementhäuser und Bungalows)
Nicht aufgeteilt	= Nach Betriebsarten nicht aufgeteilt bzw. nicht nach Inländern und Ausländern unterteilt.

Beherbergungsstatistik

Übernachtungen in Beherbergungsstätten im November 1977

Von den Beherbergungsbetrieben und Privatquartieren der rd. 2 400 Berichtsgemeinden des Bundesgebietes wurden im November 1977 insgesamt 9,2 Mill. Gästeübernachtungen (gegenüber dem vergleichbaren Vorjahresmonat + 5 %) gezählt, darunter 0,9 Mill. Übernachtungen (+ 1 %) ausländischer Besucher.

Für die Zeit von Januar bis November 1977 wurden damit 222,2 Mill. Übernachtungen gemeldet, 2 % mehr als für die vergleichbare Vorjahreszeit; 204,2 Mill. (+ 2 %) entfielen auf Inlandsgäste, 18,0 Mill. (+ 7 %) auf Auslandsgäste.

Herkunft	Ankünfte		Übernachtungen					
	November 1977	Jan.-Nov. 1977	November 1977	Veränderung gegenüber November 1976	Jan.-Nov. 1977	Veränderung gegenüber Jan.-Nov. 1976		
	1 000		%		1 000		%	
Insgesamt	2 864,7	46 778,4	9 230,6	+ 5,4	222 230,7	+ 1,9		
davon:								
Inländer	2 441,7	38 706,4	8 365,1	+ 5,8	204 243,4	+ 1,5		
Ausländer	423,0	8 072,0	865,6	+ 1,3	17 987,3	+ 6,8		

Nach Gemeindegruppen gegliedert, waren im Berichtsmont positive Entwicklungen insbesondere in den Seebädern und Erholungsorten (jeweils + 17 %), Luftkurorten (+ 13 %) und Heil-

bädern (+ 6 %) festzustellen. Von Großstädten (+ 1 %) und Sonstigen Berichtsgemeinden wurden dagegen nur wenig mehr Übernachtungen als im November 1976 gemeldet.

Gemeindegruppe	Berichtsgemeinden	Ankünfte	Übernachtungen		Aufenthaltsdauer	Ausnutzungsgrad der Bettenkapazität
		November 1977	November 1977	Veränderung gegenüber November 1976		
	Anzahl	1 000		%		Tage
Großstädte	68	1 223,8	2 347,3	+ 0,9	1,9	41,1
Heilbäder (ohne Seebäder)	187	353,0	3 253,1	+ 6,2	9,2	23,4
Seebäder	67	43,4	256,5	+ 17,4	5,9	3,1
Luftkurorte	273	187,1	835,5	+ 12,7	4,5	8,8
Erholungsorte	818	212,3	873,6	+ 16,7	4,1	8,5
Sonstige Berichtsgemeinden	1 010	845,0	1 664,6	+ 0,3	2,0	17,7

Durchweg günstigere Ergebnisse als im vergleichbaren Vorjahresmonat wurden für die einzelnen Betriebsarten festgestellt. So konnten im Berichtsmont die Hotels, die Hotels garnis wie auch die Fremdenheime und Pensionen (jeweils + 4 %), die neben den Gasthöfen (+ 1 %) zu den Betrieben des Beherbergungsgewerbes gerechnet werden, deut-

lich mehr Übernachtungen melden als im November 1976. Unter den übrigen Betriebsarten hatten die Heilstätten und Sanatorien (+ 8 %) sowie die Privatquartiere (+ 7 %) - allerdings nach den Ferienhäusern und Ferienwohnungen (+ 35 %), deren Anteil am Gesamtergebnis jedoch gering war (1 %) - überdurchschnittliche Veränderungsdaten zu verzeichnen.

Betriebsart	Ankünfte		Übernachtungen		Aufent- halts- dauer	Ausnutzungs- grad der Betten- kapazität
	November 1977	November 1977	Veränderung gegenüber November 1976			
	1 000		%				Tage	%
Betriebe des Beherbergungs- gewerbes zusammen	2 464,6	5 152,3	+ 3,6		2,1	18,3
davon:						
Hotels	1 588,1	2 932,6	+ 3,9		1,8	25,9
Hotels garnis	424,0	860,0	+ 4,1		2,0	26,4
Gasthöfe	309,6	697,2	+ 1,3		2,3	10,1
Fremdenheime und Pensionen ..	142,9	662,6	+ 3,5		4,6	10,1
Erholungs- und Ferienheime ...	137,4	698,9	+ 2,6		5,1	27,3
Heilstätten und Sanatorien ...	81,3	2 364,8	+ 8,3		29,1	71,5
Ferienhäuser, Ferienwohnungen .	19,4	124,3	+ 35,3		6,4	4,7
Privatquartiere	63,2	496,3	+ 6,8		7,9	3,8
Nach Betriebsarten nicht auf- geteilt 1)	98,8	393,9	+ 8,9		4,0	5,3

1) Schleswig-Holstein

Im Ausländerreiseverkehr waren im Berichts-
monat unterschiedliche Entwicklungen festzu-
stellen. Häufiger als im November 1976 über-
nachteten Gäste aus Belgien/Luxemburg (+ 9 %),
Großbritannien und Nordirland sowie aus Öster-
reich (jeweils + 4 %), den Niederlanden

(+ 3 %), den USA (+ 2 %) und aus der Schweiz
(+ 1 %). Rückläufig waren dagegen die Über-
nachtungszahlen der Gäste aus Japan (- 12 %),
Schweden und Frankreich (jeweils - 3 %),
Dänemark (- 2 %) und Italien (- 1 %).

Ständiger Wohnsitz	Ankünfte		Übernachtungen		Ständiger Wohnsitz	Ankünfte		Übernachtungen	
	November 1977	November 1977	Veränd. gegenüber November 1976			November 1977	November 1977	Veränd. gegenüber November 1976	
	1 000		%			1 000		%	
EG-Mitglieds- länder	170,6	329,7	+ 1,6		Andere Länder				
darunter:					Österreich ...	20,6	42,1	+ 3,6	
Belgien/Luxem- burg	18,9	35,5	+ 8,9		Schweden	17,5	30,2	- 3,3	
Frankreich ...	32,3	60,9	- 3,0		Schweiz	24,2	49,4	+ 1,0	
Italien	24,9	49,0	- 1,4		Japan	16,3	31,1	- 11,8	
Niederlande ..	38,5	72,5	+ 3,1		Vereinigte Staaten	69,2	127,9	+ 1,5	
Dänemark	16,3	32,1	- 1,8						
Großbritannien und Nordir- land	38,7	77,7	+ 4,1						

T a b e l l e n t e i l
1 Ankünfte, Übernachtungen, Aufenthaltsdauer der Gäste und Ausnutzung der Bettenkapazität in den Ländern

Land	Anzahl der Gemeinden (I = Inländer, A = Ausländer, Z = Zusammen)	November 1977						Januar - November 1977						
		Ankünfte		Übernachtungen		Aufent- halts- dauer	Betten- aus- nutzung	Ankünfte		Übernachtungen		Aufent- halts- dauer	Betten- aus- nutzung	
		ins- gesamt	Verän- derung gegen- über Nov. 1976	ins- gesamt	Verän- derung gegen- über Nov. 1976			ins- gesamt	Verän- derung gegen- über Jan.-Nov. 1976	ins- gesamt	Verän- derung gegen- über Jan.-Nov. 1976			
		Anzahl	%	Anzahl	%	Tage	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Tage	%	
Schleswig- Holstein	159	I	88 658	+ 0,9	371 949	+ 9,6	4,2		2 697 088	+ 2,5	23 464 766	- 0,0	8,7	
		A	10 155	- 9,2	21 993	- 2,3	2,2		228 789	+ 3,7	480 188	+ 3,2	2,1	
		Z	98 813	- 0,2	393 942	+ 8,9	4,0	5,3	2 925 877	+ 2,6	23 944 954	- 0,1	8,2	29,0
Hamburg	1	I	73 034	- 5,7	132 186	- 9,3	1,8		956 060	+ 3,3	1 710 525	- 2,2	1,8	
		A	30 087	- 7,5	57 676	- 3,6	1,9		419 505	+ 3,4	743 067	- 1,3	1,8	
		Z	103 121	- 6,2	189 862	- 7,6	1,8	38,2	1 375 565	+ 3,3	2 453 592	- 1,9	1,8	44,4
Nieder- sachsen	213	I	276 603	+ 8,5	833 556	+ 11,7	3,0		4 561 854	+ 5,4	24 025 654	+ 0,9	5,3	
		A	22 230	+ 10,5	41 733	+ 3,1	1,9		483 121	+ 9,9	1 161 432	+ 9,2	2,4	
		Z	298 833	+ 8,6	875 289	+ 11,2	2,9	12,8	5 044 975	+ 5,9	25 187 086	+ 1,3	5,0	33,0
Bremen	2	I	23 669	- 4,6	46 339	- 0,3	2,0		283 694	+ 2,6	556 611	+ 6,9	2,0	
		A	5 015	+ 3,9	11 564	+ 1,4	2,3		76 725	- 4,3	152 897	- 1,3	2,0	
		Z	28 684	- 3,2	57 903	+ 0,0	2,0	45,6	360 419	+ 1,1	709 508	+ 5,0	2,0	50,2
Nordrhein- Westfalen	308	I	491 313	+ 2,9	1 577 653	+ 6,3	3,2		5 757 255	+ 5,5	24 045 974	+ 3,2	4,2	
		A	71 547	- 2,9	149 510	- 8,0	2,1		1 130 487	+ 6,5	2 840 166	+ 11,1	2,5	
		Z	562 860	+ 2,2	1 727 163	+ 4,9	3,1	28,6	6 887 742	+ 5,7	26 886 140	+ 4,0	3,9	40,0
Hessen	291	I	288 355	+ 5,7	1 178 605	+ 2,0	4,1		4 028 610	+ 8,3	21 249 369	+ 1,2	5,3	
		A	83 412	+ 11,5	154 547	+ 8,5	1,9		1 317 343	+ 14,6	2 575 100	+ 11,0	2,0	
		Z	371 767	+ 7,0	1 333 152	+ 2,7	3,6	23,4	5 345 953	+ 9,8	23 824 469	+ 2,1	4,5	37,6
Rheinland- Pfalz	288	I	168 978	+ 7,1	570 450	+ 5,6	3,4		2 740 001	+ 2,4	10 951 844	+ 1,3	4,0	
		A	22 013	+ 13,1	48 502	+ 7,4	2,2		720 886	+ 4,0	2 009 975	+ 2,3	2,8	
		Z	190 991	+ 7,8	618 952	+ 5,7	3,2	17,4	3 460 887	+ 2,8	12 961 819	+ 1,4	3,7	32,8
Baden- Württemberg ¹⁾	474	I	396 955	+ 9,6	1 560 511	+ 9,4	3,9		6 573 857	+ 6,6	36 537 468	+ 4,0	5,6	
		A	62 271	+ 9,1	129 664	+ 4,7	2,1		1 438 141	+ 6,7	3 146 646	+ 7,9	2,2	
		Z	459 226	+ 9,6	1 690 175	+ 9,1	3,7	17,2	8 011 998	+ 6,6	39 684 114	+ 4,3	5,0	36,4
Bayern	657	I	532 001	+ 3,5	1 825 790	+ 3,2	3,4		9 996 632	+ 2,4	58 626 712	- 0,0	5,9	
		A	97 962	+ 2,6	202 593	+ 1,7	2,1		2 010 299	+ 4,5	4 188 505	+ 5,1	2,1	
		Z	629 963	+ 3,3	2 028 383	+ 3,1	3,2	12,3	12 006 931	+ 2,8	62 815 217	+ 0,3	5,2	34,3
Saarland	29	I	26 901	+ 20,3	77 454	+ 15,0	2,9		263 309	+ 8,4	831 054	+ 10,4	3,2	
		A	3 237	- 11,1	6 318	+ 10,9	2,0		44 196	- 5,4	83 786	- 6,0	1,9	
		Z	30 138	+ 15,9	83 772	+ 14,7	2,8	32,6	307 505	+ 6,2	914 840	+ 8,7	3,0	32,0
Berlin (West)	1	I	75 209	+ 3,8	190 560	+ 3,2	2,5		848 088	+ 9,0	2 243 420	+ 8,1	2,6	
		A	15 063	+ 14,6	41 492	+ 0,5	2,8		202 506	+ 4,3	605 495	+ 5,0	3,0	
		Z	90 272	+ 5,5	232 052	+ 2,7	2,6	52,3	1 050 594	+ 8,1	2 848 915	+ 7,4	2,7	57,7
Bundes- gebiet	2 423	I	2 441 676	+ 5,1	8 365 053	+ 5,8	3,4		38 706 448	+ 4,7	204 243 397	+ 1,5	5,3	
		A	422 992	+ 4,2	865 592	+ 1,3	2,0		8 071 998	+ 6,7	17 987 257	+ 6,8	2,2	
		Z	2 864 668	+ 4,9	9 230 645	+ 5,4	3,2	16,2	46 778 446	+ 5,1	222 230 654	+ 1,9	4,8	34,9

1) Aufgrund einer veränderten Berichtsreiszusammensetzung ist der Vorjahresvergleich geringfügig beeinträchtigt.

2 Ankünfte, Übernachtungen, Aufenthaltsdauer der Gäste und Ausnutzung der Bettenkapazität in den Gemeindegruppen nach Betriebsarten

Gemeindegruppe	Betriebsart	November 1977						Januar - November 1977							
		Ankünfte		Übernachtungen			Aufenthaltsdauer	Bettenausnutzung	Ankünfte		Übernachtungen			Aufenthaltsdauer	Bettenausnutzung
		insgesamt	Veränd. gegenüber Novemb. 1976	insgesamt	Veränd. gegenüber Novemb. 1976	An-teil ¹⁾			insgesamt	Veränd. gegenüber Jan. - Nov. 1976	insgesamt	Veränd. gegenüber Jan. - Nov. 1976	An-teil		
		Anzahl	%	Anzahl	%	Tage	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Tage	%		
GROSSSTAEDTE²⁾															
	HOTELS	I	552 677	1,3	946 317	0,5-	71,0	1,7	6 024 009	4,8	10 720 477	5,0	66,4	1,8	
		A	215 169	4,2	386 190	0,8	29,0	1,8	3 069 695	5,9	5 426 685	5,5	33,6	1,8	
		Z	767 846	2,1	1 332 507	0,2-	100,0	1,7	9 093 704	5,2	16 147 162	5,2	100,0	1,8	
	HOTELS GARNIS	I	238 110	9,7	468 754	5,8	78,3	2,0	2 693 710	11,9	5 448 202	9,4	73,9	2,0	
		A	60 309	8,6	129 681	0,4	21,7	2,2	944 854	15,1	1 926 821	12,2	26,1	2,0	
		Z	298 419	9,5	598 435	4,6	100,0	2,0	3 638 564	12,7	7 375 023	10,1	100,0	2,0	
	GASTHOEFE	I	50 655	4,4-	118 773	3,0-	90,6	2,3	601 699	1,2	1 402 867	0,9	87,5	2,3	
		A	3 828	16,1-	12 385	13,6-	9,4	3,2	84 476	3,7-	200 058	2,8-	12,5	2,3	
		Z	54 483	5,4-	131 158	4,1-	100,0	2,4	686 175	0,6	1 602 925	0,5	100,0	2,3	
	FREMDENH. U. PENSIONI	I	67 280	1,1	176 232	0,3-	79,8	2,6	800 104	2,6	2 118 390	2,5	78,3	2,6	
		A	14 110	1,3	44 514	12,3	20,2	3,2	212 787	0,7-	585 835	4,1	21,7	2,8	
		Z	81 390	1,1	220 746	2,0	100,0	2,7	1 012 891	1,9	2 704 225	2,9	100,0	2,7	
	BEHERB. GEWERBE ZUS.	I	908 722	3,0	1 710 076	1,0	74,9	1,9	10 119 522	6,2	19 689 936	5,6	70,8	1,9	
		A	293 416	4,6	572 770	1,1	25,1	2,0	4 311 812	7,3	8 139 399	6,7	29,2	1,9	
		Z	1 202 138	3,4	2 282 846	1,0	100,0	1,9	14 431 334	6,5	27 829 335	5,9	100,0	1,9	
	ERHOLUNGS-FERIENH.	I	1 745	0,4-	3 127	17,6-	100,0	1,8	16 399	2,0	69 743	7,2	95,2	4,3	
		A	**	**	**	0,0	0,0	930	9,8-	3 478	15,9-	4,8	3,7		
		Z	1 745	0,7-	3 127	18,0-	100,0	1,8	17 329	1,2	73 221	5,8	100,0	4,2	
	HEILST.U. SANATORIENI	I	862	5,9	25 649	4,8	100,0	29,8	10 422	7,5	298 026	4,9	99,9	28,6	
		A	**	**	**	0,0	0,0	37 94,7	275	14,3-	0,1	7,4			
		Z	862	5,4	25 649	4,7	100,0	29,8	10 459	7,7	298 301	4,9	100,0	28,5	
	FERIENH. FERIENWOHN.	I	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
		A	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
		Z	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	BEHERB.BETRIEBE ZUS.	I	911 329	3,0	1 738 852	0,9	75,2	1,9	10 146 546	6,2	20 059 861	5,5	71,1	2,0	
		A	293 416	4,6	572 770	1,1	24,8	2,0	4 313 016	7,2	8 143 499	6,7	28,9	1,9	
		Z	1 204 745	3,3	2 311 622	1,0	100,0	1,9	14 459 562	6,5	28 203 360	5,8	100,0	2,0	
	NICHT AUFGETEILT³⁾	I	14 247	3,9-	27 230	1,0-	76,2	1,9	197 225	1,2-	358 527	0,7	71,4	1,8	
		A	4 813	9,5-	8 491	12,1-	23,8	1,8	89 224	0,6-	143 427	1,0-	28,6	1,6	
		Z	19 060	5,4-	35 721	3,9-	100,0	1,9	286 449	1,0-	501 954	0,3	100,0	1,8	
	INSGESAMT	I	925 576	2,8	1 766 082	0,9	75,2	1,9	10 343 771	6,0	20 418 388	5,4	71,1	2,0	
		A	298 229	4,3	581 261	0,9	24,8	1,9	4 402 240	7,0	8 286 926	6,5	28,9	1,9	
		Z	1 223 805	3,2	2 347 343	0,9	100,0	1,9	14 746 011	6,3	28 705 314	5,7	100,0	1,9	
HEILBAEDER															
	HOTELS	I	140 127	16,7	389 807	12,0	94,4	2,8	2 104 817	7,7	9 401 480	3,2	91,4	4,5	
		A	11 905	7,1-	23 302	19,3-	5,6	2,0	339 433	2,4	887 868	2,6	9,6	2,6	
		Z	152 032	14,4	413 109	9,6	100,0	2,7	2 444 250	7,0	10 289 348	3,2	100,0	4,2	
	HOTELS GARNIS	I	19 963	4,2	64 343	1,1-	91,1	3,2	433 570	5,4	3 048 222	3,8	95,2	7,0	
		A	2 919	23,0	6 249	10,3	8,9	2,1	56 804	9,9	152 434	8,9	4,8	2,7	
		Z	22 882	6,2	70 592	0,2-	100,0	3,1	490 374	5,9	3 200 656	4,0	100,0	6,5	
	GASTHOEFE	I	21 912	5,3	57 757	2,7-	94,7	2,6	491 187	3,5	2 370 161	4,2-	93,3	4,8	
		A	1 528	19,7	3 253	0,6	5,3	2,1	56 037	8,2	169 197	12,4	6,7	3,0	
		Z	23 440	6,2	61 010	2,5-	100,0	2,6	547 224	4,0	2 539 358	3,2-	100,0	4,6	
	FREMDENH. U. PENSIONI	I	25 148	14,6	297 235	2,9	98,7	11,8	870 458	0,6-	12 188 490	4,4-	98,5	14,0	
		A	964	11,9-	3 810	14,4-	1,3	4,0	31 559	8,0	180 647	8,5	1,5	5,7	
		Z	26 112	13,3	301 045	2,6	100,0	11,5	902 017	0,3-	12 369 137	4,2-	100,0	13,7	
	BEHERB. GEWERBE ZUS.	I	207 150	13,8	809 142	6,3	95,7	3,9	3 900 032	5,0	27 008 353	0,9-	95,1	6,9	
		A	17 316	1,3-	36 614	13,3-	4,3	2,1	483 833	4,2	1 390 146	5,2	4,9	2,9	
		Z	224 466	12,5	845 756	5,3	100,0	3,8	4 383 865	4,9	28 398 499	0,7-	100,0	6,5	
	ERHOLUNGS-FERIENH.	I	28 658	7,9-	248 594	8,7-	99,5	8,7	419 219	4,2-	4 736 775	8,3-	98,7	11,3	
		A	217 90,4	1,67	24,5-	0,5	5,4	7 172	9,5-	60 362	6,6-	1,3	8,4		
		Z	28 875	7,5-	249 761	8,8-	100,0	8,6	426 391	4,3-	4 797 137	8,2-	100,0	11,3	
	HEILST.U. SANATORIENI	I	63 492	16,0	1 845 767	8,9	99,7	29,1	786 326	1,8	21 385 458	0,0	99,6	27,2	
		A	423	14,3	5 729	10,6	0,3	13,5	8 484	10,5	93 051	4,2	0,4	11,0	
		Z	63 915	16,0	1 851 496	8,9	100,0	29,0	794 810	1,9	21 478 509	0,0	100,0	27,0	
	FERIENH. FERIENWOHN.	I	7 168	46,4	53 218	38,1	97,9	7,4	208 966	23,1	2 333 969	20,1	92,6	11,2	
		A	213	**	1 158	**	2,1	5,4	20 435	20,2	186 200	12,9	7,4	9,1	
		Z	7 381	48,5	54 376	39,2	100,0	7,4	229 401	22,9	2 520 169	19,5	100,0	11,0	
	BEHERB.BETRIEBE ZUS.	I	306 468	12,4	2 956 721	6,8	98,5	9,6	5 314 543	4,3	55 464 555	0,5-	97,0	10,4	
		A	18 169	0,3	44 668	9,7-	1,5	2,5	519 924	4,7	1 729 759	5,4	3,0	3,3	
		Z	324 637	11,6	3 001 389	6,6	100,0	9,2	5 834 467	4,3	57 194 314	0,4-	100,0	9,8	
	PRIVATQUARTIERE	I	18 618	16,3	180 486	2,6	98,4	9,7	782 634	0,5	9 783 768	1,5-	97,9	12,5	
		A	481	30,6-	2 867	42,2-	1,6	6,0	27 514	27,8	209 694	24,3	2,1	7,6	
		Z	19 099	14,4	183 353	1,4	100,0	9,6	810 148	1,2	9 993 462	1,1-	100,0	12,3	
	NICHT AUFGETEILT³⁾	I	9 099	6,1-	68 095	3,6	99,6	7,5	123 865	0,8-	1 067 410	1,1-	99,0	8,6	
		A	174	22,5	255	12,4-	0,4	1,5	7 116	29,6	11 305	15,9	1,0	1,6	
		Z	9 273	5,7-	68 350	3,5	100,0	7,4	130 981	0,5	1 078 715	0,9-	100,0	8,2	
	INSGESAMT	I	334 185	12,0	3 205 302	6,5	98,5	9,6	6 221 042	3,7	66 315 733	0,7-	97,1	10,7	
		A	18 824	0,6-	47 790	12,7-	1,5	2,5	554 554	5,9	1 950 758	7,2	2,9	3,5	
		Z	353 009	11,2	3 253 092	6,2	100,0	9,2	6 775 596	3,9	68 266 491	0,5-	100,0	10,1	

FUSSNOTEN SIEHE S. 13

2 Ankünfte, Übernachtungen, Aufenthaltsdauer der Gäste und Ausnutzung der Bettenkapazität in den Gemeindegruppen nach Betriebsarten

Gemeindegruppe Betriebsart (I = Inländer, A = Ausländer, Z = Zusammen)	JANUAR - NOVEMBER 1977							JANUAR - NOVEMBER 1976						
	Ankünfte		Übernachtungen			Auf- ent- halts- dauer	Bet- ten- aus- nut- zung	Ankünfte		Übernachtungen			Auf- ent- halts- dauer	Betten- aus- nutzung
	ins- gesamt	Veränd. gegen- über Novemb. 1976	ins- gesamt	Veränd. gegen- über Novemb. 1976	An- teil			ins- gesamt	Veränd. gegen- über Jan. - Nov. 1976	ins- gesamt	Veränd. gegen- über Jan. - Nov. 1976	An- teil		
	Anzahl	%	Anzahl	%	Tage	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Tage	%		
SEEBÄDER														
HOTELS	I	8 311	15,8	18 579	30,0	96,1	2,2	187 063	8,8	837 479	0,1	98,5	4,5	
	A	387	40,1-	752	46,4-	3,9	1,9	4 994	15,8-	12 342	3,6-	1,5	2,5	
	Z	8 698	11,2	19 331	23,2	100,0	2,2	192 057	8,0	849 821	0,1	100,0	4,4	
HOTELS GARNIS	I	1 380	24,4	3 097	23,1	94,1	2,2	37 082	13,6	160 501	9,7	99,1	4,3	
	A	68	44,7	193	70,8	5,9	2,8	432	17,7-	1 521	34,8-	0,9	3,5	
	Z	1 448	25,3	3 290	25,1	100,0	2,3	37 514	13,1	162 022	9,0	100,0	4,3	
GASTHÖFE	I	201	9,2	944	**	96,0	4,7	8 159	4,1-	48 905	4,7	99,7	6,0	
	A	14		39		4,0	2,8	59	49,6-	169	52,9-	0,3	2,9	
	Z	215	16,8	983	**	100,0	4,6	8 218	4,7-	49 074	4,2	100,0	6,0	
FREMDENH. U. PENSIONI	I	861	11,0-	7 185	18,1	99,9	8,3	136 741	6,1-	1 711 129	4,3-	99,8	12,5	
	A	4	42,9-	4	83,3-	0,1	1,0	539	14,0	3 565	9,1-	0,2	6,6	
	Z	865	11,2-	7 189	17,7	100,0	8,3	137 280	6,1-	1 714 694	4,3-	100,0	12,5	
BEHERB. GEWERBE ZUS.	I	10 753	14,0	29 805	27,8	96,8	2,8	369 045	2,9	2 758 014	2,1-	99,4	7,5	
	A	473	32,4-	988	35,8-	3,2	2,1	6 024	14,5-	17 597	9,4-	0,6	2,9	
	Z	11 226	10,8	30 793	23,8	100,0	2,7	375 069	2,5	2 775 611	2,2-	100,0	7,4	
ERHOLUNGS-FERIENH.	I	1 155	27,9-	18 890	3,6	100,0	16,4	69 021	3,5-	971 584	3,8-	100,0	14,1	
	A					0,0		27	84,9-	362	84,8-	0,0	13,4	
	Z	1 155	27,9-	18 890	3,6	100,0	16,4	69 048	3,7-	971 946	4,0-	100,0	14,1	
HEILST.U. SANATORIEN	I	150	80,7	5 002	14,0	100,0	33,3	2 495	12,2	74 166	5,0	100,0	29,7	
	A					0,0						0,0		
	Z	150	80,7	5 002	14,0	100,0	33,3	2 495	12,2	74 166	5,0	100,0	29,7	
FERIENH. FERIENWOHN.	I	1 028	60,1	8 899	94,1	99,4	8,7	111 352	35,9	1 528 830	37,1	99,8	13,7	
	A	4	92,3-	54	46,0-	0,6	13,5	302	9,3-	2 902	50,3	0,2	9,6	
	Z	1 032	48,7	8 953	91,1	100,0	8,7	111 654	35,7	1 531 732	37,1	100,0	13,7	
BEHERB.BETRIEBE ZUS.	I	13 086	11,3	62 596	23,9	98,4	4,8	551 913	7,3	5 332 594	6,4	99,6	9,7	
	A	477	36,6-	1 042	36,4-	1,6	2,2	6 353	15,9-	20 861	12,1-	0,4	3,3	
	Z	13 563	8,4	63 638	22,0	100,0	4,7	558 266	7,0	5 353 455	6,3	100,0	9,6	
PRIVATQUARTIERE	I	539	43,7-	3 935	39,4-	88,4	7,3	238 218	5,2	2 881 558	8,5-	99,9	12,1	
	A	20		517		11,6	25,9	487	3,6	3 614	21,4-	0,1	7,4	
	Z	559	41,7-	4 452	31,5-	100,0	8,0	238 705	5,2	2 885 172	8,5-	100,0	12,1	
NICHT AUFGETEILT ³⁾	I	28 155	7,5	185 025	17,4	98,2	6,6	1 619 426	2,3	17 879 229	0,5-	99,3	11,0	
	A	1 111	17,9-	3 386	52,7	1,8	3,0	34 195	6,0	123 664	2,5-	0,7	3,6	
	Z	29 266	6,3	188 411	17,9	100,0	6,4	1 653 621	2,4	18 002 893	0,5-	100,0	10,9	
INSGESAMT	I	41 780	7,4	251 556	17,2	98,1	6,0	2 409 557	3,7	26 093 381	0,1-	99,4	10,8	
	A	1 608	23,6-	4 945	28,2	1,9	3,1	41 035	1,9	148 139	4,5-	0,6	3,6	
	Z	43 388	5,8	256 501	17,4	100,0	5,9	2 450 592	3,7	26 241 520	0,2-	100,0	10,7	
LUFTKURORTE														
HOTELS	I	77 725	12,6	197 026	16,4	94,0	2,5	1 321 118	4,0	5 553 675	3,6	91,3	4,2	
	A	6 048	23,6	12 530	16,2	6,0	2,1	208 477	14,2	531 330	8,3	8,7	2,5	
	Z	83 773	13,3	209 556	16,3	100,0	2,5	1 529 595	5,3	6 085 005	4,0	100,0	4,0	
HOTELS GARNIS	I	6 550	19,7	16 074	8,6	90,3	2,5	173 308	6,6	1 006 199	1,6	94,8	5,8	
	A	761	21,8	1 729	47,0	9,7	2,3	21 329	17,1	55 074	21,2	5,2	2,6	
	Z	7 311	19,9	17 803	11,4	100,0	2,4	194 637	7,6	1 061 273	2,5	100,0	5,5	
GASTHÖFE	I	22 731	3,1-	59 914	1,8-	93,9	2,6	657 505	4,2	3 189 456	5,1-	92,8	4,9	
	A	1 246	15,6	3 898	38,4	6,1	3,1	68 336	10,4	246 840	4,4	7,2	3,6	
	Z	23 977	2,3-	63 812	0,0	100,0	2,7	725 841	4,8	3 436 296	4,5-	100,0	4,7	
FREMDENH. U. PENSIONI	I	6 415	13,6	38 782	18,7	96,7	6,0	421 689	3,0	4 389 937	1,6	97,9	10,4	
	A	228	13,3-	1 337	11,7	3,3	5,9	17 102	4,0	95 575	2,8-	2,1	5,6	
	Z	6 643	12,4	40 119	18,5	100,0	6,0	438 791	3,1	4 485 512	1,5	100,0	10,2	
BEHERB. GEWERBE ZUS.	I	113 421	9,4	311 796	12,2	94,1	2,7	2 573 620	4,1	14 139 267	0,8	93,8	5,5	
	A	8 283	20,8	19 494	22,0	5,9	2,4	315 244	13,0	928 819	6,7	6,2	2,9	
	Z	121 704	10,1	331 290	12,8	100,0	2,7	2 888 864	5,0	15 068 086	1,1	100,0	5,2	
ERHOLUNGS-FERIENH.	I	33 801	10,5	151 569	16,1	98,9	4,5	396 971	14,9	3 100 064	7,4	98,5	7,8	
	A	189	28,6	1 631	**	1,1	8,6	6 091	30,1	47 963	16,2	1,5	7,9	
	Z	33 990	10,6	153 200	17,0	100,0	4,5	403 062	15,1	3 148 027	7,6	100,0	7,8	
HEILST.U. SANATORIEN	I	6 580	12,3	181 852	4,9	99,3	27,6	80 617	12,4	2 124 105	5,2	99,2	26,3	
	A	88	12,8	1 303	45,6	0,7	14,8	1 667	45,2	16 603	48,9	0,8	10,0	
	Z	6 668	12,3	183 155	5,1	100,0	27,5	82 284	13,0	2 140 708	5,5	100,0	26,0	
FERIENH. FERIENWOHN.	I	3 127	30,4	27 014	48,0	98,6	8,6	166 548	25,8	2 079 698	17,2	90,5	12,5	
	A	76	46,2	387	3,7-	1,4	5,1	20 092	41,8	219 569	24,4	9,5	10,9	
	Z	3 203	30,7	27 401	46,9	100,0	8,6	186 640	27,3	2 299 267	17,8	100,0	12,3	
BEHERB.BETRIEBE ZUS.	I	156 929	10,1	672 231	12,1	96,7	4,3	3 217 756	6,5	21 443 134	3,6	94,6	6,7	
	A	8 636	21,0	22 815	28,6	3,3	2,6	343 094	14,7	1 212 954	10,3	5,4	3,5	
	Z	165 565	10,7	695 046	12,5	100,0	4,2	3 560 850	7,2	22 656 088	3,9	100,0	6,4	
PRIVATQUARTIERE	I	15 035	14,3	108 198	8,9	92,1	7,2	1 025 368	1,2	11 118 007	0,2-	97,6	10,8	
	A	575	89,8	9 258	**	7,9	16,1	30 676	3,0	275 148	6,2	2,4	9,0	
	Z	15 610	16,0	117 456	13,7	100,0	7,5	1 056 044	1,2	11 393 155	0,1-	100,0	10,8	
NICHT AUFGETEILT ³⁾	I	4 896	41,3	18 723	18,6	81,5	3,8	144 381	6,0	1 150 631	1,2-	92,5	8,0	
	A	1 071	26,0-	4 260	11,3-	18,5	4,0	27 210	19,1	93 111	24,5	7,5	3,4	
	Z	5 967	21,5	22 983	11,6	100,0	3,9	171 591	7,8	1 243 742	0,4	100,0	7,2	
INSGESAMT	I	176 860	11,2	799 152	11,8	95,7	4,5	4 387 505	5,2	33 711 772	2,1	95,5	7,7	
	A	10 282	15,7	36 333	37,3	4,3	3,5	400 980	14,0	1 581 213	10,3	4,5	3,9	
	Z	187 142	11,4	835 485	12,7	100,0	4,5	4 788 485	5,9	35 292 985	2,5	100,0	7,4	

FUSSNOTEN SIEHE S. 13

2 Ankünfte, Übernachtungen, Aufenthaltsdauer der Gäste und Ausnutzung der Bettenkapazität in den Gemeindegruppen nach Betriebsarten

Gemeindegruppe Betriebsart (I = Inländer, A = Ausländer, Z = Zusammen)	November 1977							Januar - November 1977						
	Ankünfte		Übernachtungen			Auf- ent- halte- dauer	Bet- ten- aus- nut- zung	Ankünfte		Übernachtungen			Auf- ent- halte- dauer	Betten- aus- nutzung
	ins- gesamt	Veränd. gegen- über Novemb. 1976	ins- gesamt	Veränd. gegen- über Novemb. 1976	An- teil			ins- gesamt	Veränd. gegen- über Jan.- Nov. 1976	ins- gesamt	Veränd. gegen- über Jan.- Nov. 1976	An- teil		
	Anzahl	%	Anzahl	%	Tage	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Tage	%		
ERHOLUNGSSORTE⁴⁾														
HOTELS	I	71 143	22,7	150 914	24,4	94,7	2,1	1 106 366	15,3	3 609 477	14,5	90,1	3,3	
	A	4 505	46,0	8 422	24,8	5,3	1,9	148 498	33,6	397 665	25,3	9,9	2,7	
	Z	75 648	23,9	159 336	24,2	100,0	2,1	1 254 864	17,2	4 007 142	15,5	100,0	3,2	
													34,5	
HOTELS GARNIS	I	8 517	52,3	16 233	8,5	93,3	1,9	121 708	29,7	440 910	14,7	93,1	3,6	
	A	467	97,9	1 162	78,5	6,7	2,5	12 431	40,4	32 457	33,1	6,9	2,6	
	Z	8 984	54,1	17 395	11,5	100,0	1,9	134 139	30,6	473 367	15,8	100,0	3,5	
													27,9	
GASTHOEFE	I	48 455	13,9	129 750	13,4	95,8	2,7	1 050 600	9,2	5 101 966	2,5	94,3	4,9	
	A	2 096	39,2	5 648	34,6	4,2	2,7	86 394	18,5	305 983	27,5	5,7	3,5	
	Z	50 551	14,8	135 398	14,2	100,0	2,7	1 136 994	9,8	5 407 949	3,6	100,0	4,8	
													24,3	
FREMDENH. U. PENSIONI	I	10 710	13,8	41 922	8,4	98,0	3,9	385 724	7,8	3 621 944	4,3	97,6	9,4	
	A	369	65,5	839	4,5	2,0	2,3	17 582	30,4	89 778	21,5	2,4	5,1	
	Z	11 079	15,0	42 761	8,2	100,0	3,9	403 306	8,6	3 711 722	4,7	100,0	9,2	
													29,7	
BEHERB. GEWERBE ZUS.	I	138 825	20,2	338 819	17,1	95,5	2,4	2 664 398	12,2	12 774 347	6,6	93,9	4,8	
	A	7 437	47,3	16 071	28,8	4,5	2,2	264 905	28,4	825 883	26,0	6,1	3,1	
	Z	146 262	21,3	354 890	17,6	100,0	2,4	2 929 303	13,5	13 600 230	7,6	100,0	4,6	
													28,3	
ERHOLUNGS-FERIENH.	I	34 713	15,8	141 059	1,4	99,6	4,1	395 396	7,8	2 994 964	2,9	99,0	7,6	
	A	153	0,7	610	5,9	0,4	4,0	5 628	11,5	30 815	16,7	1,0	5,5	
	Z	34 866	15,7	141 669	1,4	100,0	4,1	401 024	7,8	3 025 779	2,7	100,0	7,5	
													48,6	
HEILST.U. SANATORIENI	I	5 967	16,6	204 033	21,6	99,3	34,2	69 301	10,4	2 279 691	13,0	99,1	32,9	
	A	58	61,6	1 433	47,9	0,7	24,7	1 422	27,6	2 279 691	37,2	0,9	14,6	
	Z	6 025	14,3	205 466	21,8	100,0	34,1	70 723	10,7	2 300 435	13,1	100,0	32,5	
													77,0	
FERIENH. FERIENWOHN.	I	2 967	8,1	16 536	56,1	95,3	5,6	138 609	29,5	1 347 299	22,3	85,8	9,7	
	A	228	**	820	66,3	4,7	3,6	30 950	5,1	222 402	6,5	14,2	7,2	
	Z	3 195	12,6	17 356	56,6	100,0	5,4	169 559	24,3	1 569 701	17,2	100,0	9,3	
													29,9	
BEHERB.BETRIEBE ZUS.	I	182 472	19,0	700 447	15,4	97,4	3,8	3 267 704	12,3	19 396 301	7,7	94,6	5,9	
	A	7 876	44,6	18 934	29,8	2,6	2,4	302 905	25,2	1 099 844	16,3	5,4	3,6	
	Z	190 348	19,9	719 381	15,8	100,0	3,8	3 570 609	13,3	20 496 145	8,1	100,0	5,7	
													32,8	
PRIVATQUARTIERE	I	14 842	14,5	120 027	27,7	94,1	8,1	886 756	5,3	9 712 683	1,1	96,4	11,0	
	A	564	3,1	7 532	8,5	5,9	13,4	35 850	7,9	363 186	13,9	3,6	10,1	
	Z	15 406	13,7	127 559	24,8	100,0	8,3	922 606	5,4	10 075 869	1,5	100,0	10,9	
													23,2	
NICHT AUFGETEILT ³⁾	I	5 966	8,1	25 670	5,3	96,3	4,3	232 175	9,7	2 269 211	4,5	99,0	9,8	
	A	602	23,9	999	8,9	3,7	1,7	17 244	6,6	22 113	9,8	1,0	1,3	
	Z	6 568	9,4	26 669	5,4	100,0	4,1	249 419	8,4	2 291 324	4,3	100,0	9,2	
													25,1	
INSGESAMT	I	203 280	18,3	846 144	16,7	96,9	4,2	4 386 635	10,7	31 378 195	5,3	95,5	7,2	
	A	9 042	38,8	27 465	15,7	3,1	3,0	355 999	21,2	1 485 143	15,2	4,5	4,2	
	Z	212 322	19,0	873 609	16,7	100,0	4,1	4 742 634	11,4	32 863 338	5,7	100,0	6,9	
													28,6	
SONSTIGE GEMEINDEN⁴⁾														
HOTELS	I	442 949	1,4	696 083	1,7	87,1	1,6	5 863 068	3,2	9 752 190	2,9	79,7	1,7	
	A	57 187	3,7	102 664	1,2	12,9	1,8	1 498 403	4,1	2 487 419	5,5	20,3	1,7	
	Z	500 136	1,6	798 747	1,6	100,0	1,6	7 361 471	3,4	12 239 609	3,5	100,0	1,7	
													33,7	
HOTELS GARNIS	I	73 779	1,7	130 886	3,7	85,9	1,8	945 688	0,6	1 820 730	0,1	84,1	1,9	
	A	11 173	7,8	21 562	3,4	14,1	1,9	192 921	7,8	345 031	6,1	15,9	1,8	
	Z	84 952	0,3	152 448	2,6	100,0	1,8	1 138 609	1,8	2 165 761	1,0	100,0	1,9	
													33,8	
GASTHOEFE	I	146 039	1,0	279 782	0,1	91,8	1,9	2 282 355	0,8	4 786 755	2,1	86,9	2,1	
	A	10 914	7,7	25 082	2,7	8,2	2,3	380 470	1,4	719 237	3,8	13,1	1,9	
	Z	156 953	0,4	304 864	0,3	100,0	1,9	2 662 825	0,9	5 505 992	2,3	100,0	2,1	
													21,5	
FREMDENH. U. PENSIONI	I	15 866	7,0	46 664	2,3	92,0	2,9	334 257	0,2	1 335 046	2,6	91,5	4,0	
	A	943	13,0	4 043	12,6	8,0	4,3	47 678	0,8	123 275	9,0	8,5	2,6	
	Z	16 809	7,4	50 707	1,2	100,0	3,0	381 935	0,0	1 458 321	3,2	100,0	3,8	
													29,1	
BEHERB. GEWERBE ZUS.	I	678 633	0,7	1 153 415	1,3	88,3	1,7	9 425 368	1,9	17 694 721	0,8	82,8	1,9	
	A	80 217	2,2	153 351	0,2	11,7	1,9	2 119 472	3,3	3 674 962	3,1	17,2	1,7	
	Z	758 850	0,8	1 306 766	1,2	100,0	1,7	11 544 840	2,1	21 369 683	1,2	100,0	1,9	
													29,1	
ERHOLUNGS-FERIENH.	I	36 060	16,9	130 173	15,6	98,4	3,6	378 017	9,4	2 069 994	3,3	97,3	5,5	
	A	685	89,2	2 126	11,1	1,6	3,1	9 474	27,6	58 140	3,7	2,7	6,1	
	Z	36 745	17,7	132 299	15,5	100,0	3,6	387 491	9,8	2 128 134	3,3	100,0	5,5	
													44,2	
HEILST.U. SANATORIENI	I	3 580	23,1	93 492	14,9	99,5	26,1	43 692	11,9	1 174 668	11,0	99,4	26,9	
	A	52	87,1	497	71,2	0,5	9,6	706	73,3	6 966	53,8	0,6	9,9	
	Z	3 632	28,2	93 989	15,8	100,0	25,9	44 398	15,0	1 181 634	11,4	100,0	26,6	
													81,8	
FERIENH. FERIENWOHN.	I	3 752	29,2	12 857	0,9	79,1	3,4	94 595	40,2	752 228	19,5	70,3	8,0	
	A	843	17,1	3 390	15,8	20,9	4,0	39 220	16,3	317 522	19,4	29,7	8,1	
	Z	4 595	17,2	16 247	4,4	100,0	3,5	133 815	32,3	1 069 750	19,5	100,0	8,0	
													28,7	
BEHERB.BETRIEBE ZUS.	I	722 025	1,3	1 389 937	1,2	89,7	1,9	9 941 672	2,3	21 691 611	0,9	84,2	2,2	
	A	81 797	1,9	159 364	0,9	10,3	1,9	2 168 872	3,5	4 057 590	4,0	15,8	1,9	
	Z	803 822	1,4	1 549 301	1,0	100,0	1,9	12 110 544	2,5	25 749 201	1,3	100,0	2,1	
													30,9	
PRIVATQUARTIERE	I	11 675	21,4	59 674	12,3	94,0	5,1	636 250	2,5	3 894 559	1,3	90,9	6,1	
	A	826	4,2	3 832	2,4	6,0	4,6	94 518	0,7	390 920	2,1	9,1	4,1	
	Z	12 501	20,5	63 506	11,6	100,0	5,1	730 768	2,1	4 285 479	1,0	100,0	5,9	
													22,9	
NICHT AUFGETEILT ³⁾	I	26 295	6,6	47 206	2,4	91,1								

2 Ankünfte, Übernachtungen, Aufenthaltsdauer der Gäste und Ausnutzung der Bettenkapazität in den Gemeindegruppen nach Betriebsarten

Gemeindegruppe	Betriebsart	November 1977						Januar - November 1977							
		Ankünfte		Übernachtungen			Aufenthaltsdauer	Bettenausnutzung	Ankünfte		Übernachtungen			Aufenthaltsdauer	Bettenausnutzung
		insgesamt	Veränd. gegenüber Novemb. 1976	insgesamt	Veränd. gegenüber Novemb. 1976	An- teil			insgesamt	Veränd. gegenüber Jan. - Nov. 1976	insgesamt	Veränd. gegenüber Jan. - Nov. 1976	An- teil		
		Anzahl	%	Anzahl	%	Tage	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Tage	%		
INSGESAMT															
HOTELS	I	1 292 932	4,5	2 398 726	4,8	81,8	1,9	16 606 441	5,2	39 874 778	4,5	80,4	2,4		
	A	295 201	4,3	533 860	0,2	18,2	1,8	5 269 500	6,1	9 743 309	6,1	19,6	1,8		
	Z	1 588 133	4,5	2 932 586	3,9	100,0	1,8	21 875 941	5,4	49 618 087	4,8	100,0	2,3		
HOTELS GARNIS	I	348 299	8,5	699 387	4,9	81,3	2,0	4 405 066	8,8	11 924 764	5,9	82,6	2,7		
	A	75 697	6,7	160 576	0,9	18,7	2,1	1 228 771	13,9	2 513 338	11,5	17,4	2,0		
	Z	423 996	8,2	859 963	4,1	100,0	2,0	5 633 837	9,9	14 438 102	6,9	100,0	2,6		
GASTHÖFE	I	289 993	0,9	646 920	1,5	92,8	2,2	5 091 505	2,4	16 900 110	1,4	91,1	3,3		
	A	19 626	5,8	50 305	0,1	7,2	2,6	675 772	2,4	1 641 484	3,9	8,9	2,4		
	Z	309 619	1,2	697 225	1,3	100,0	2,3	5 767 277	2,4	18 541 594	1,0	100,0	3,2		
FREMDENH. U. PENSIONI	I	126 280	3,9	608 020	2,9	91,8	4,8	2 948 973	1,6	25 364 986	1,5	95,9	8,6		
	A	16 618	0,1	54 547	9,5	8,2	3,3	327 247	1,7	1 078 675	3,7	4,1	3,3		
	Z	142 898	3,4	662 567	3,5	100,0	4,6	3 276 220	1,6	26 443 661	1,3	100,0	8,1		
BEHERB. GEWERBE ZUS.	I	2 057 504	4,6	4 353 053	4,0	84,5	2,1	29 051 985	4,9	94 064 638	1,9	86,3	3,2		
	A	407 142	4,6	799 288	0,9	15,5	2,0	7 501 290	6,7	14 976 806	6,5	13,7	2,0		
	Z	2 464 646	4,6	5 152 341	3,6	100,0	2,1	36 553 275	5,2	109 041 444	2,5	100,0	3,0		
ERHOLUNGS-FERIENH.	I	136 132	8,2	693 412	2,5	99,2	5,1	1 675 023	5,8	13 943 124	0,7	98,6	8,3		
	A	1 244	59,5	5 534	20,5	0,8	4,4	29 322	11,5	201 120	2,1	1,4	6,9		
	Z	137 376	8,5	698 946	2,6	100,0	5,1	1 704 345	5,9	14 144 244	0,7	100,0	8,3		
HEILST.U. SANATORIENI	I	80 631	13,2	2 355 795	8,3	99,6	29,2	992 853	2,5	27 336 114	0,9	99,5	27,5		
	A	621	38,3	8 962	1,9	0,4	14,4	12 316	2,3	137 639	5,1	0,5	11,2		
	Z	81 252	12,4	2 364 757	8,3	100,0	29,1	1 005 169	2,5	27 473 753	0,9	100,0	27,3		
FERIENH. FERIENWOHN.	I	18 042	31,9	118 524	37,4	95,3	6,6	720 273	28,6	8 044 180	22,3	89,4	11,2		
	A	1 364	1,3	5 809	2,6	4,7	4,3	111 236	15,7	948 942	11,8	10,6	8,5		
	Z	19 406	29,2	124 333	35,3	100,0	6,4	831 509	26,7	8 993 122	21,1	100,0	10,8		
BEHERB.BETRIEBE ZUS.	I	2 292 309	5,2	7 520 784	5,6	90,2	3,3	32 440 134	5,3	143 388 056	2,4	89,8	4,4		
	A	410 371	4,6	819 593	1,1	9,8	2,0	7 654 164	6,8	16 264 507	6,7	10,2	2,1		
	Z	2 702 680	5,1	8 340 377	5,1	100,0	3,1	40 094 298	5,6	159 652 563	2,8	100,0	4,0		
PRIVATQUARTIERE	I	60 709	4,8	472 320	6,4	95,2	7,8	3 569 226	1,6	37 390 575	1,0	96,8	10,5		
	A	2 466	1,1	24 006	15,1	4,8	9,7	189 045	5,7	1 242 562	9,6	3,2	6,6		
	Z	63 175	4,6	496 326	6,8	100,0	7,9	3 758 271	1,8	38 633 137	0,7	100,0	10,3		
NICHT AUFGETEILT 3)	I	88 658	0,9	371 949	9,6	94,4	4,2	2 697 088	2,5	23 464 766	0,0	98,0	8,7		
	A	10 155	9,2	21 993	2,3	5,6	2,2	228 789	3,7	480 188	3,2	2,0	2,1		
	Z	98 813	0,2	393 942	8,9	100,0	4,0	2 925 877	2,6	23 944 954	0,1	100,0	8,2		
INSGESAMT	I	2 441 676	5,1	8 365 053	5,8	90,6	3,4	38 706 448	4,7	204 243 397	1,5	91,9	5,3		
	A	422 992	4,2	865 592	1,3	9,4	2,0	8 071 998	6,7	17 987 257	6,8	8,1	2,2		
	Z	2 864 668	4,9	9 230 645	5,4	100,0	3,2	46 778 446	5,1	222 230 654	1,9	100,0	4,8		

1) ANTEIL DER INLAENDER BZW. AUSLAENDER AN ALLEN ÜBERNACHTUNGEN DER JEWEILIGEN BETRIEBSART. - 2) OHNE AACHEN, STADT, (HEILBAD) UND WILHELMSHAVEN (SEEBAD). - 3) ENTHALT NUR ANGABEN VON SCHLESWIG-HOLSTEIN, DA NACH BETRIEBSARTEN IN DEN GEMEINDEGRUPPEN NICHT AUFGETEILT WIRD. - 4) DIE HOEHE DER VERAENDERUNGSRATEN IST TEILWEISE AUCH DAS ERGEBNIS DER UMSETZUNG "SONSTIGER BERICHTSGEMEINDEN" IN DIE GRUPPE DER ERHOLUNGSRORTE.

3 Ankünfte und Übernachtungen nach Gemeindegrößenklassen

Gemeindegrößenklassen mit ... bis unter ... Einwohnern (I = Inländer, A = Ausländer, Z = Zusammen)	November 1977				Januar - November 1977			
	Ankünfte		Übernachtungen		Ankünfte		Übernachtungen	
	insgesamt		Anteil		insgesamt		Anteil	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
UNTER 10 000	I	546 130	2 916 020	34,9	13 955 932	113 868 768	55,8	
	A	28 913	77 830	9,0	1 264 816	4 249 169	23,6	
	Z	575 043	2 993 850	32,4	15 220 748	118 117 937	53,2	
10 000 - 20 000	I	367 924	1 829 227	21,9	6 193 244	38 897 658	19,0	
	A	25 013	61 201	7,1	897 318	2 232 946	12,4	
	Z	392 937	1 890 428	20,5	7 090 562	41 130 604	18,5	
20 000 - 50 000	I	386 039	1 309 347	15,7	5 213 035	21 347 406	10,5	
	A	41 453	83 804	9,7	938 106	1 995 167	11,1	
	Z	427 492	1 393 151	15,1	6 151 141	23 342 573	10,5	
50 000 - 100 000	I	215 741	528 534	6,3	2 961 638	9 483 930	4,6	
	A	28 770	60 793	7,0	579 737	1 226 984	6,8	
	Z	244 511	589 327	6,4	3 541 375	10 710 914	4,8	
100 000 - 200 000	I	184 979	322 180	3,9	2 166 596	3 889 356	1,9	
	A	34 477	67 318	7,8	706 499	1 213 848	6,7	
	Z	219 456	389 498	4,2	2 873 095	5 103 204	2,3	
200 000 - 500 000	I	219 596	433 931	5,2	2 286 521	4 641 051	2,3	
	A	40 955	82 819	9,6	666 822	1 189 045	6,6	
	Z	260 551	516 750	5,6	2 953 343	5 830 096	2,6	
500 000 - 1 MILL.	I	253 467	476 026	5,7	2 659 041	5 261 392	2,6	
	A	116 952	212 835	24,6	1 459 191	2 697 092	15,0	
	Z	370 419	688 861	7,5	4 118 232	7 958 484	3,6	
1 MILL. UND MEHR	I	267 800	549 788	6,6	3 270 441	6 853 836	3,4	
	A	106 459	218 092	25,3	1 559 509	3 183 006	17,7	
	Z	374 259	767 880	8,3	4 829 950	10 036 842	4,5	
INSGESAMT	I	2 441 676	8 365 053	100	38 706 448	204 243 397	100	
	A	422 992	865 592	100	8 071 998	17 987 257	100	
	Z	2 864 668	9 230 645	100	46 778 446	222 230 654	100	

4. Ankünfte, Übernachtungen, Aufenthaltsdauer der Gäste und Ausnutzung der Bettenkapazität in den Betriebsarten nach Größenklassen*)

Betriebsart Größenklasse (I = Inländer, A = Ausländer, Z = Zusammen)	November 1977							Januar - November 1977						
	Ankünfte		Übernachtungen			Aufent- halts- dauer	Bet- ten- aus- nut- zung	Ankünfte		Übernachtungen			Aufent- halts- dauer	Betten- aus- nutzung
	ins- gesamt	Veränd. gegen- über Novemb. 1976	ins- gesamt	Veränd. gegen- über Novemb. 1976	An- teil ¹⁾			ins- gesamt	Veränd. gegen- über Jan.- Nov. 1976	ins- gesamt	Veränd. gegen- über Jan.- Nov. 1976	An- teil		
	Anzahl	%	Anzahl	%		Tage	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Tage	%	
HOTELS														
1 - 9 BETTEN	I	6 799	9,4-	13 562	4,9-	93,3	2,0	89 776	4,1-	196 497	4,2-	90,5	2,2	
	A	435	1,4	967	2,3-	6,7	2,2	9 758	4,6-	20 548	3,0-	9,5	2,1	
	Z	7 234	8,8-	14 529	4,7-	100,0	2,0	99 534	4,1-	217 045	4,1-	100,0	2,2	
10 - 19 BETTEN	I	85 069	2,4	155 066	1,5	92,0	1,8	1 101 718	1,1	2 408 616	0,5-	89,4	2,2	
	A	5 931	6,8-	13 520	1,7-	8,0	2,3	129 364	1,9	284 492	3,1	10,6	2,2	
	Z	91 000	1,7	168 586	1,3	100,0	1,9	1 231 082	1,2	2 693 108	0,1-	100,0	2,2	
20 - 49 BETTEN	I	382 642	1,8	709 654	3,2	90,4	1,9	5 283 804	2,3	12 824 205	1,3	87,5	2,4	
	A	36 283	0,8	75 581	1,7-	9,6	2,1	854 744	4,1	1 839 784	5,1	12,5	2,2	
	Z	418 925	1,7	785 235	2,7	100,0	1,9	6 138 548	2,5	14 663 989	1,8	100,0	2,4	
50 - 99 BETTEN	I	331 789	6,7	613 799	8,3	86,8	1,8	4 474 231	6,3	11 310 813	5,5	83,7	2,5	
	A	51 496	4,9	93 629	4,0-	13,2	1,8	1 202 490	3,9	2 209 579	5,3	16,3	1,8	
	Z	383 285	6,4	707 428	6,5	100,0	1,8	5 676 721	5,8	13 520 392	5,5	100,0	2,4	
100 UND MEHR BETTEN	I	486 633	5,9	906 645	4,6	72,1	1,9	5 656 912	8,3	13 134 647	8,2	70,9	2,3	
	A	201 056	5,1	350 163	2,0	27,9	1,7	3 073 144	7,7	5 388 906	6,9	29,1	1,8	
	Z	687 689	5,7	1 256 808	3,8	100,0	1,8	8 730 056	8,1	18 523 553	7,8	100,0	2,1	
SUMME	I	1 292 932	4,5	2 398 726	4,8	81,8	1,9	16 606 441	5,2	39 874 778	4,5	80,4	2,4	
	A	295 201	4,3	533 860	0,2	18,2	1,8	5 269 500	6,1	9 743 309	6,1	19,6	1,8	
	Z	1 588 133	4,5	2 932 586	3,9	100,0	1,8	21 875 941	5,4	49 618 087	4,8	100,0	2,3	
HOTELS GARNIS														
1 - 9 BETTEN	I	5 110	4,3	14 846	7,3	94,9	2,9	86 223	4,8	494 770	0,5-	95,2	5,7	
	A	327	5,0-	800	40,6-	5,1	2,4	7 891	8,6	24 919	5,4	4,8	3,2	
	Z	5 437	3,7	15 646	3,0	100,0	2,9	94 114	5,1	519 689	0,2-	100,0	5,5	
10 - 19 BETTEN	I	34 318	7,3	87 384	5,3	88,6	2,5	522 653	3,3	2 296 833	2,9	92,5	4,4	
	A	3 882	19,5	11 282	8,6	11,4	2,9	65 406	6,1	187 058	7,9	7,5	2,9	
	Z	38 200	8,4	98 666	5,6	100,0	2,6	588 059	3,6	2 483 891	3,2	100,0	4,2	
20 - 49 BETTEN	I	156 732	6,1	302 750	1,5	84,2	1,9	1 992 389	6,4	5 303 685	4,3	85,6	2,7	
	A	25 063	5,3	56 913	0,1	15,8	2,3	407 795	9,3	891 744	9,6	14,4	2,2	
	Z	181 795	6,0	359 663	1,2	100,0	2,0	2 400 184	6,9	6 195 429	5,0	100,0	2,6	
50 - 99 BETTEN	I	102 051	9,2	198 841	6,2	77,5	1,9	1 197 303	8,8	2 627 812	7,9	74,6	2,2	
	A	29 055	1,7-	57 864	4,5-	22,5	2,0	472 027	15,1	892 558	12,1	25,4	1,9	
	Z	131 106	6,6	256 705	3,6	100,0	2,0	1 669 330	10,5	3 520 370	8,9	100,0	2,1	
100 UND MEHR BETTEN	I	50 088	16,7	95 566	13,4	73,9	1,9	606 498	24,8	1 201 664	19,5	69,9	2,0	
	A	17 370	24,3	33 717	12,7	26,1	1,9	275 652	21,5	517 059	15,6	30,1	1,9	
	Z	67 458	18,6	129 283	13,2	100,0	1,9	882 150	23,8	1 718 723	18,3	100,0	1,9	
SUMME	I	348 299	8,5	699 387	4,9	81,3	2,0	4 405 066	8,8	11 924 764	5,9	82,6	2,7	
	A	75 697	6,7	160 576	0,9	18,7	2,1	1 228 771	13,9	2 513 358	11,5	17,4	2,0	
	Z	423 996	8,2	859 963	4,1	100,0	2,0	5 633 837	9,9	14 438 102	6,9	100,0	2,6	
GASTHOEFEN														
1 - 9 BETTEN	I	35 527	2,3	83 092	1,3	92,1	2,3	555 750	2,3	1 705 824	2,0-	91,9	3,1	
	A	2 274	4,0-	7 104	3,7	7,9	3,1	58 444	2,3	150 647	4,0	8,1	2,6	
	Z	37 801	1,9	90 196	1,5	100,0	2,4	614 203	2,3	1 856 471	1,5-	100,0	3,0	
10 - 19 BETTEN	I	99 371	0,1	224 257	0,5	92,7	2,3	1 637 701	0,2	5 383 373	1,8-	92,1	3,3	
	A	6 761	13,5	17 652	3,4	7,3	2,6	179 268	0,8-	462 558	0,4-	7,9	2,6	
	Z	106 132	0,8	241 909	0,7	100,0	2,3	1 816 969	0,1	5 845 931	1,7-	100,0	3,2	
20 - 49 BETTEN	I	122 774	2,7	272 433	3,1	92,7	2,2	2 232 627	2,9	7 885 815	1,7-	91,2	3,5	
	A	8 319	8,2	21 339	0,7	7,3	2,6	293 645	2,0	758 814	5,4	8,8	2,6	
	Z	131 093	3,0	293 772	2,9	100,0	2,2	2 526 272	2,8	8 644 629	1,1-	100,0	3,4	
50 - 99 BETTEN	I	29 335	1,3-	61 394	0,4	94,1	2,1	572 020	9,1	1 728 102	2,8	88,5	3,0	
	A	2 093	8,6-	3 843	16,8-	5,9	1,8	118 055	3,3	223 655	1,0	11,5	1,9	
	Z	31 428	1,8-	65 237	0,8-	100,0	2,1	690 075	8,0	1 951 757	2,6	100,0	2,8	
100 UND MEHR BETTEN	I	2 986	28,1-	5 744	17,3-	94,0	1,9	93 398	5,4-	196 996	9,2-	81,1	2,1	
	A	179	28,4-	367	40,2-	6,0	2,1	26 360	29,9	45 810	52,3	18,9	1,7	
	Z	3 165	28,1-	6 111	19,2-	100,0	1,9	119 758	0,7	242 806	1,8-	100,0	2,0	
SUMME	I	289 993	0,9	646 920	1,5	92,8	2,2	5 091 505	2,4	16 900 110	1,4-	91,1	3,3	
	A	19 626	5,8	50 305	0,1-	7,2	2,6	675 772	2,4	1 641 484	3,9	8,9	2,4	
	Z	309 619	1,2	697 225	1,3	100,0	2,3	5 767 277	2,4	18 541 594	1,0-	100,0	3,2	
FREMDENH. U. PENSION														
1 - 9 BETTEN	I	4 069	20,0-	17 703	14,6-	87,7	4,4	130 713	7,5-	1 138 205	9,6-	95,5	8,7	
	A	839	6,9	2 481	5,3	12,3	3,0	16 485	4,6-	53 057	11,6-	4,5	3,2	
	Z	4 908	16,4-	20 184	12,6-	100,0	4,1	147 198	7,2-	1 191 262	9,7-	100,0	8,1	
10 - 19 BETTEN	I	33 493	0,2-	159 931	1,7-	91,6	4,8	1 101 194	1,2-	10 326 090	2,7-	96,6	9,4	
	A	4 160	0,3	14 620	6,7	8,4	3,5	95 122	1,6	358 888	7,6	3,4	3,8	
	Z	37 653	0,1-	174 551	1,1-	100,0	4,6	1 196 316	1,0-	10 684 978	2,4-	100,0	8,9	
20 - 49 BETTEN	I	60 975	8,7	308 108	6,4	92,6	5,1	1 343 227	5,6	11 529 550	0,2-	96,0	8,6	
	A	8 289	2,2	24 794	10,3	7,4	3,0	158 274	5,4	476 895	1,9	4,0	3,0	
	Z	69 264	7,8	332 902	6,7	100,0	4,8	1 501 501	5,6	12 006 445	0,1-	100,0	8,0	
50 - 99 BETTEN	I	20 325	1,3-	95 147	2,4-	90,2	4,7	307 173	2,5	2 031 269	1,6	92,8	6,6	
	A	2 638	4,5-	10 351	9,6	9,8	3,9	49 380	1,2	158 565	7,2	7,2	3,2	
	Z	22 963	1,7-	105 498	1,3-	100,0	4,6	356 553	2,3	2 189 834	2,0	100,0	6,1	
100 UND MEHR BETTEN	I	7 418	18,9	27 131	33,9	92,2	3,7	66 666	10,7-	339 872	1,1-	91,6	5,1	
	A	692	13,2-	2 301	26,8	7,8	3,3	7 986	33,8-	31 270	0,2-	8,4	3,9	
	Z	8 110	15,2	29 432	33,3	100,0	3,6	74 652	13,9-	371 142	1,0-	100,0	5,0	
SUMME	I	126 280	3,9	608 020	2,9	91,8	4,8	2 948 973	1,6	25 364 986	1,5-	95,9	8,6	
	A	16 618	0,1	54 547	9,5	8,2	3,3	327 247	1,7	1 078 675	3,7	4,1	3,3	
	Z	142 898	3,4	662 567	3,5	100,0	4,6	3 276 220	1,6	26 443 661	1,3-	100,0	8,1	

FUSSNOTEN SIEHE S. 15

4 Ankünfte, Übernachtungen, Aufenthaltsdauer der Gäste und Ausnutzung der Bettenkapazität in den Betriebsarten nach Größenklassen *)

Betriebsart Größenklasse (I = Inländer, A = Ausländer, Z = Zusammen)	November 1977							Januar - November 1977						
	Ankünfte		Übernachtungen			Auf- ent- halts- dauer	Bet- ten- aus- nut- zung	Ankünfte		Übernachtungen			Auf- ent- halts- dauer	Betten- aus- nutzung
	ins- gesamt	Veränd. gegen- über Novemb. 1976	ins- gesamt	Veränd. gegen- über Novemb. 1976	An- teil			ins- gesamt	Veränd. gegen- über Jan.- Nov. 1976	ins- gesamt	Veränd. gegen- über Jan.- Nov. 1976	An- teil		
	Anzahl	%	Anzahl	%	Tage	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Tage	%		
BEHERB. GEWERBE ZUS.														
1 - 9 BETTEN	I	51 505	1,4-	129 203	1,3-	91,9	2,5	862 471	0,3	3 535 296	4,5-	93,4	4,1	
	A	3 875	1,3-	11 352	1,7-	8,1	2,9	92 578	0,7	249 171	0,2-	6,6	2,7	
	Z	55 380	1,4-	140 555	1,3-	100,0	2,5	955 049	0,3	3 784 467	4,2-	100,0	4,0	
							8,5						20,6	
10 - 19 BETTEN	I	252 251	1,7	626 638	0,8	91,7	2,5	4 363 266	0,4	20 414 912	1,6-	94,0	4,7	
	A	20 734	5,1	57 074	3,9	8,3	2,8	4 459 160	1,4	1 292 996	3,7	6,0	2,8	
	Z	272 985	2,0	683 712	1,1	100,0	2,5	4 832 426	0,5	21 707 908	1,3-	100,0	4,5	
							9,7						27,6	
20 - 49 BETTEN	I	723 123	3,4	1 592 945	3,4	89,9	2,2	10 852 047	3,5	37 543 255	0,6	90,4	3,5	
	A	77 954	3,1	178 627	0,7	10,1	2,3	1 714 458	5,0	3 967 237	5,8	9,6	2,3	
	Z	801 077	3,4	1 771 572	3,2	100,0	2,2	12 566 505	3,7	41 510 492	1,1	100,0	3,3	
							16,3						34,2	
50 - 99 BETTEN	I	483 500	6,3	969 181	6,2	85,4	2,0	6 550 727	6,8	17 697 996	5,1	83,6	2,7	
	A	85 282	1,9	165 687	3,7-	14,6	1,9	1 841 952	6,5	3 484 357	6,8	16,4	1,9	
	Z	568 782	5,6	1 134 868	4,6	100,0	2,0	8 392 679	6,7	21 182 353	5,4	100,0	2,5	
							24,9						41,7	
100 UND MEHR BETTEN	I	547 125	6,7	1 035 086	5,8	72,8	1,9	6 423 474	9,2	14 873 179	8,5	71,3	2,3	
	A	219 297	6,3	386 548	2,9	27,2	1,8	3 383 142	8,7	5 983 045	7,8	28,7	1,8	
	Z	766 422	6,6	1 421 634	5,0	100,0	1,9	9 806 616	9,0	20 856 224	8,3	100,0	2,1	
							36,2						47,7	
SUMME	I	2 057 504	4,6	4 353 053	4,0	84,5	2,1	29 051 985	4,9	94 064 638	1,9	86,3	3,2	
	A	407 142	4,6	799 288	0,9	15,5	2,0	7 501 290	6,7	14 976 806	6,5	13,7	2,0	
	Z	2 464 646	4,6	5 152 341	3,6	100,0	2,1	36 553 275	5,2	109 041 444	2,5	100,0	3,0	
							18,3						34,9	
ERHOLUNGS-FERIENH.														
1 - 9 BETTEN	I	111 39,4-		661 70,1-	99,8	6,0		2 812 5,8		30 384 5,7-	97,2	10,8		
	A	1 83,3-		1 87,5-	0,2	1,0		119 25,3		890 76,6	2,8	7,5		
	Z	112 40,8-		662 70,2-	100,0	5,9	10,0	2 931 6,5		31 274 4,4-	100,0	10,7	42,6	
10 - 19 BETTEN	I	1 248 52,0-		7 986 41,7-	94,5	6,4		24 996 0,9		195 404 11,2-	98,3	7,8		
	A	187 **		469 **	5,5	2,5		601 15,6		3 457 2,9	1,7	5,8		
	Z	1 435 45,0-		8 455 38,6-	100,0	5,9	16,7	25 597 1,2		198 861 11,0-	100,0	7,8	35,3	
20 - 49 BETTEN	I	29 839 10,9		170 191 9,4	99,5	5,7		389 424 9,2		3 384 775 0,7	98,9	8,7		
	A	244 18,4		881 9,6-	0,5	3,6		7 088 16,8		39 288 8,3	1,1	5,5		
	Z	30 083 10,9		171 072 9,3	100,0	5,7	26,4	396 512 9,3		3 424 063 0,7	100,0	8,6	47,5	
50 - 99 BETTEN	I	51 878 2,0		271 553 3,4-	99,1	5,2		653 031 1,8		5 343 001 3,6-	98,5	8,2		
	A	639 70,9		2 568 7,8	0,9	4,0		12 843 17,5		79 761 2,7	1,5	6,2		
	Z	52 517 2,5		274 121 3,3-	100,0	5,2	29,2	665 874 2,0		5 422 762 3,5-	100,0	8,1	52,0	
100 UND MEHR BETTEN	I	53 056 17,1		243 021 8,5	99,3	4,6		604 760 8,5		4 989 560 2,3	98,5	8,3		
	A	173 7,5-		1 615 39,7	0,7	9,3		8 671 0,1-		77 724 11,4-	1,5	9,0		
	Z	53 229 17,0		244 636 8,7	100,0	4,6	26,6	613 431 8,4		5 067 284 2,0	100,0	8,3	49,5	
SUMME	I	136 132 8,2		693 412 2,5	99,2	5,1		1 675 023 5,8		13 943 124 0,7-	98,6	8,3		
	A	1 244 59,5		5 534 20,5	0,8	4,4		29 322 11,5		201 120 2,1-	1,4	6,9		
	Z	137 376 8,5		698 946 2,6	100,0	5,1	27,3	1 704 345 5,9		14 144 244 0,7-	100,0	8,3	49,6	
HEILST.U. SANATORIEN														
1 - 9 BETTEN	I	18 51,4-		430 50,1-	74,8	23,9		315 33,0-		6 909 35,8-	87,4	21,9		
	A	15 **		145 **	25,2	9,7		114 **		998 **	12,6	8,8		
	Z	33 19,5-		575 37,4-	100,0	17,4	47,9	429 14,7-		7 907 28,5-	100,0	18,4	59,2	
10 - 19 BETTEN	I	319 45,7		7 448 43,9	97,6	23,3		6 645 2,6		134 931 7,6	98,6	20,3		
	A	12 33,3		184 85,9	2,4	15,3		188 25,3		1 959 16,0	1,4	10,4		
	Z	331 45,2		7 632 44,7	100,0	23,1	33,4	6 833 3,2		136 890 7,7	100,0	20,0	53,9	
20 - 49 BETTEN	I	3 702 6,8-		98 744 2,0	99,3	26,7		68 785 9,1-		1 548 003 5,6-	98,9	22,5		
	A	65 59,1-		675 17,7-	0,7	10,4		2 176 35,1		17 472 16,5	1,1	8,0		
	Z	3 767 8,8-		99 419 1,8	100,0	26,4	41,0	70 961 8,2-		1 565 475 5,4-	100,0	22,1	58,0	
50 - 99 BETTEN	I	11 918 3,7		298 259 0,7-	99,4	25,0		177 931 2,1-		4 148 170 6,6-	99,2	23,3		
	A	188 27,0		1 948 24,2	0,6	10,4		3 021 5,3-		33 630 2,2-	0,8	11,1		
	Z	12 106 4,0		300 207 0,6-	100,0	24,8	50,8	180 952 2,1-		4 181 800 6,6-	100,0	23,1	63,5	
100 UND MEHR BETTEN	I	64 674 16,5		1 950 914 10,1	99,7	30,2		739 177 5,0		21 498 101 3,0	99,6	29,1		
	A	341 50,3-		6 010 3,8-	0,3	17,6		6 817 10,6-		83 580 4,9	0,4	12,3		
	Z	65 015 15,6		1 956 924 10,1	100,0	30,1	79,9	745 994 4,8		21 581 681 3,0	100,0	28,9	79,2	
SUMME	I	80 631 13,2		2 355 795 8,3	99,6	29,2		992 853 2,5		27 336 114 0,9	99,5	27,5		
	A	621 38,3-		8 962 1,9	0,4	14,4		12 316 2,3-		137 639 5,1	0,5	11,2		
	Z	81 252 12,4		2 364 757 8,3	100,0	29,1	71,5	1 005 169 2,5		27 473 753 0,9	100,0	27,3	74,6	
FERIENH. FERIENWOHN.														
1 - 9 BETTEN	I	1 749 33,4		15 442 18,4	94,3	8,8		116 144 27,2		1 547 099 20,9	93,4	13,3		
	A	94 **		940 **	5,7	10,0		10 434 32,4		108 611 27,8	6,6	10,4		
	Z	1 843 36,0		16 382 23,6	100,0	8,9	2,8	126 578 27,6		1 655 710 21,4	100,0	13,1	25,8	
10 - 19 BETTEN	I	915 10,4		8 281 16,0	94,7	9,1		69 728 21,5		892 231 19,4	93,5	12,8		
	A	61 43,5-		463 38,9-	5,3	7,6		6 130 12,1		62 216 16,6	6,5	10,1		
	Z	976 4,2		8 744 10,8	100,0	9,0	2,9	75 858 20,7		954 447 19,2	100,0	12,6	28,7	
20 - 49 BETTEN	I	2 333 15,0-		18 014 4,2-	97,8	7,7		85 114 19,7		1 013 107 17,5	94,4	11,9		
	A	55 31,3-		407 41,8	2,2	7,4		6 198 5,7		60 665 45,0	5,6	9,8		
	Z	2 388 15,5-		18 421 3,5-	100,0	7,7	5,8	91 312 18,6		1 073 772 18,8	100,0	11,8	30,3	
50 - 99 BETTEN	I	2 184 36,6		14 341 47,8	94,0	6,6		61 076 18,3		631 129 18,1	90,7	10,3		
	A	174 **		919 **	6,0	5,3		7 408 56,0-		64 571 7,7-	9,3	8,7		
	Z	2 358 42,7		15 260 53,1	100,0	6,5	7,9	68 484 0,0		695 700 15,1	100,0	10,2	32,2	
100 UND MEHR BETTEN	I	10 861 51,0		62 446 66,3	95,3	5,7		388 211 34,4		3 960 614 25,5	85,8	10,2		
	A	980 7,7-		3 080 25,5-	4,7	3,1		81 066 34,8		652 879 9,1	14,2	8,1		
	Z	11 841 43,4		65 526 57,2	100,0	5,5	5,1	469 277 34,5		4 613 493 22,9	100,0	9,8	32,4	
SUMME	I	18 042 31,9		118 524 37,4	95,3	6,6		720 273 28,6		8 044 180 22,3	89,4	11,2		
	A	1 364 1,3		5 809 2,6	4,7	4,3		111 236 15,7		948 942 11,8	10,6	8,5		
	Z	19 406 29,2		124 333 35,3	100,0	6,4	4,7	831 509 26,7		8 993 122 21,1	100,0	10,8	30,3	

*) OHNE SCHLESWIG-HOLSTEIN, DA NACH BETRIEBSARTEN UND GROESSENKLASSEN NICHT AUFGETEILT.
1) ANTEIL DER INLAENDER BZW. AUSLAENDER AN ALLEN UEBERNACHTUNGEN DER JEWEILIGEN GROESSENKLASSE.

5 Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Ausländergäste in den Betriebsarten nach dem ständigen Wohnsitz^{*)}

Betriebsart Ständiger Wohnsitz	November 1977						Januar - November 1977					
	Ankünfte		Übernachtungen			Aufent- halts- dauer	Ankünfte		Übernachtungen			Aufent- halts- dauer
	ins- gesamt	Veränd. gegen- über November 1976	ins- gesamt	Veränd. gegen- über November 1976	An- teil		ins- gesamt	Veränd. gegen- über Jan.-Nov. 1976	ins- gesamt	Veränd. gegen- über Jan.-Nov. 1976	An- teil	
	Anzahl	%	Anzahl	%		Anzahl	%	Anzahl	%			
HOTELS												
AUSLAND ZUSAMMEN	295201	4,3	533860	0,2	100,0	1,8	5269500	6,1	9743309	6,1	100,0	1,8
EUROPA ZUSAMMEN	198319	3,3	353236	0,1-	66,2	1,8	3614123	4,9	6661529	5,1	68,4	1,8
EG-MITGL.LAENDER	119631	3,7	206928	0,3	38,8	1,7	2427048	3,9	4560026	4,5	46,8	1,9
BELGIEN-LUXEMBURG	13768	13,5	23907	11,6	4,5	1,7	314659	0,5-	610407	0,9	6,3	1,9
FRANKREICH	22472	2,7-	38558	7,6-	7,2	1,7	367402	1,3-	613000	2,7-	6,3	1,7
ITALIEN ¹⁾	17893	0,5-	31915	3,7-	6,0	1,8	218080	12,9	387878	10,8	4,0	1,8
NIEDERLANDE	26291	4,7	43694	1,3	8,2	1,7	776195	4,7	1609955	7,6	16,5	2,1
DAENEMARK	8205	0,4	13221	0,4-	2,5	1,6	262479	3,1	427777	4,6	4,4	1,6
GROSSBRIT.NORDIRLAND	30229	7,1	54327	3,4	10,2	1,8	479277	6,0	893607	4,1	9,2	1,9
IRLAND	773	23,1	1306	19,4	0,2	1,7	8956	24,0	17402	29,3	0,2	1,9
EFTA-MITGL.LAENDER	46471	4,6	82215	2,6	15,4	1,8	808485	7,3	1356040	6,4	13,9	1,7
ISLAND	294	26,2	419	7,1-	0,1	1,4	3363	2,6	6179	6,0-	0,1	1,8
NORWEGEN	3639	5,9	6324	5,7	1,2	1,7	80756	14,6	125765	10,8	1,3	1,6
OESTERREICH	12740	6,6	23099	4,8	4,3	1,8	193332	11,6	334387	9,4	3,4	1,7
PORTUGAL	1302	1,4	2622	5,4	0,5	2,0	14810	0,3	31054	8,9	0,3	2,1
SCHWEDEN	11667	0,9	19162	3,9-	3,6	1,6	252324	3,1	373880	2,9	3,8	1,5
SCHWEIZ	16829	5,4	30589	4,7	5,7	1,8	263900	7,0	484775	6,2	5,0	1,8
UEBRIGES EUROPA	32217	0,3	64093	4,6-	12,0	2,0	378590	6,9	745463	6,1	7,7	2,0
FINNLAND	3523	35,5	6124	35,3	1,1	1,7	44557	23,0	80944	22,9	0,8	1,8
GRIECHENLAND ¹⁾	2914	2,3-	5377	9,2-	1,0	1,8	36769	0,7-	69731	1,9-	0,7	1,9
JUGOSLAWIEN ¹⁾	6607	1,9	13414	10,4	2,5	2,0	71662	15,7	136379	13,8	1,4	1,9
POLEN	1901	12,6	4375	19,4-	0,8	2,3	16437	2,1-	44138	0,4-	0,5	2,7
SOWJETUNION	1605	1,4-	3642	25,7-	0,7	2,3	17061	0,5	42234	0,3	0,4	2,5
SPANIEN ¹⁾	5803	12,5-	11017	9,4-	2,1	1,9	83405	0,3	158644	1,2	1,6	1,9
TSCHECHOSLOWAKEI	1431	24,0-	2788	28,1-	0,5	1,9	17368	9,7	33118	0,9-	0,3	1,9
TUERKEI ¹⁾	3837	2,9-	8090	1,4-	1,5	2,1	42505	4,5	84838	6,2	0,9	2,0
SONST.EUROP.LAENDER	4596	7,4	9266	7,5-	1,7	2,0	48826	7,2	95437	6,4	1,0	2,0
AFRIKA	5761	4,8	16109	11,9	3,0	2,8	75285	4,9	195188	13,1	2,0	2,6
SUEDAFRIKA	1577	20,5	3938	41,7	0,7	2,5	26901	1,8	59022	12,3	0,6	2,2
UEBRIGES AFRIKA	4184	0,1-	12171	4,7	2,3	2,9	48384	6,7	136166	13,4	1,4	2,8
ASIEN	23539	2,3	45864	4,2-	8,6	1,9	331303	14,5	659521	12,3	6,8	2,0
ISRAEL	2670	31,1	5008	29,3	0,9	1,9	34304	19,1	87866	14,6	0,9	2,6
JAPAN	13515	4,3-	23452	13,6-	4,4	1,7	190829	14,9	322258	10,2	3,3	1,7
UEBRIGES ASIEN	7354	7,2	17404	3,4	3,3	2,4	106170	12,3	249397	14,4	2,6	2,3
AMERIKA	65018	7,3	113901	1,1	21,3	1,8	1182499	7,5	2120242	6,8	21,8	1,8
ARGENTINIEN	1037	14,7	2387	30,8	0,4	2,3	17978	25,0	39248	31,4	0,4	2,2
BRASILIEN	1746	19,2-	4097	0,3	0,8	2,3	28537	17,3-	61894	19,2-	0,6	2,2
CHILE	269	13,5-	574	11,2-	0,1	2,1	4835	14,3-	10696	8,4-	0,1	2,2
KANADA	4767	27,5	8162	18,7	1,5	1,7	83015	14,4	141018	12,8	1,4	1,7
MEXIKO	809	14,5-	1541	4,0-	0,3	1,9	17258	30,4-	34252	22,4-	0,4	2,0
VEREINIGTE STAATEN	53766	7,7	91826	1,0-	17,2	1,7	986345	8,1	1746292	7,4	17,9	1,8
UEBRIGES AMERIKA	2624	1,9	5314	8,0	1,0	2,0	44531	25,4	86842	19,9	0,9	2,0
AUSTRALIEN	2233	26,6	4131	22,2	0,8	1,8	61274	2,2	98901	1,4	1,0	1,6
NICHT NAEH.BEZ.AUSL.	331	8,3-	619	16,1	0,1	1,9	5016	**	7928	**	0,1	1,6

FUSSNOTEN SIEHE S. 20

5 Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Auslandsgäste in den Betriebsarten nach dem ständigen Wohnsitz^{*)}

Betriebsart Ständiger Wohnsitz	November 1977						Januar - November 1977					
	Ankünfte		Übernachtungen			Aufent- halts- dauer	Ankünfte		Übernachtungen			Aufent- halts- dauer
	ins- gesamt	Veränd. gegen- über Novemb. 1976	ins- gesamt	Veränd. gegen- über Novemb. 1976	An- teil		ins- gesamt	Veränd. gegen- über Jan.-Nov. 1976	ins- gesamt	Veränd. gegen- über Jan.-Nov. 1976	An- teil	
	Anzahl	%	Anzahl	%		Anzahl	%	Anzahl	%			
<u>HOTELS GARNIS</u>												
AUSLAND ZUSAMMEN	75697	6,7	160576	0,9	100,0	2,1	1228771	13,9	2513338	11,5	100,0	2,0
EUROPA ZUSAMMEN	55059	8,7	113665	3,9	70,8	2,1	842169	11,1	1709114	11,1	68,0	2,0
EG-MITGL.LAENDER	27826	11,4	55490	6,6	34,6	2,0	468159	9,4	928145	10,3	36,9	2,0
BELGIEN-LUXEMBURG	2800	4,0	5128	1,0-	3,2	1,8	57771	7,3	108753	8,4	4,3	1,9
FRANKREICH	6181	10,1	12224	7,0	7,6	2,0	94370	3,8	178064	4,7	7,1	1,9
ITALIEN ¹⁾	4448	2,8	8977	8,2-	5,6	2,0	58419	14,0	120439	15,0	4,8	2,1
NIEDERLANDE	5968	12,0	10315	7,1	6,4	1,7	129290	12,1	249006	10,9	9,9	1,9
DAENEMARK	2494	37,0	5256	45,0	3,3	2,1	44136	19,5	79937	16,4	3,2	1,8
GROSSBRIT.NORDIRLAND	5762	14,1	13212	9,4	8,2	2,3	82031	5,3	187008	10,7	7,4	2,3
IRLAND	173	21,8	378	7,7	0,2	2,2	2142	12,0	4938	20,1	0,2	2,3
EFTA-MITGL.LAENDER	12472	1,1	25343	0,1-	15,8	2,0	203538	10,0	402239	10,4	16,0	2,0
ISLAND	83	33,9	173	64,8	0,1	2,1	1248	28,5	2818	21,9	0,1	2,3
NORWEGEN	703	4,4-	1463	11,7-	0,9	2,1	15201	30,2	29764	24,2	1,2	2,0
OESTERREICH	4003	3,6	8435	2,9	5,3	2,1	59111	6,7	120232	9,5	4,8	2,0
PORTUGAL	373	20,3	878	15,1	0,5	2,4	5455	38,1	12537	47,7	0,5	2,3
SCHWEDEN	3018	0,4	5848	4,0	3,6	1,9	54371	12,8	96923	11,0	3,9	1,8
SCHWEIZ	4292	1,6-	8546	5,2-	5,3	2,0	68152	5,2	139965	5,5	5,6	2,1
UEBRIGES EUROPA	14761	10,6	32832	2,5	20,4	2,2	170472	17,9	378730	13,8	15,1	2,2
FINNLAND	623	30,2-	1453	37,1-	0,9	2,3	10575	17,6	24028	12,6	1,0	2,3
GRIECHENLAND ¹⁾	1463	1,4-	2858	18,8-	1,8	2,0	19134	8,8	40950	1,9	1,6	2,1
JUGOSLAWIEN ¹⁾	5155	38,5	9744	13,4	6,1	1,9	44311	36,3	89318	26,4	3,6	2,0
POLEN	979	2,0	3290	20,3	2,0	3,4	8965	3,5	27562	9,5	1,1	3,1
SOWJETUNION	241	30,6-	924	27,1-	0,6	3,8	3474	7,9-	10679	16,7-	0,4	3,1
SPANIEN ¹⁾	1442	16,3	3652	29,5	2,3	2,5	22800	14,5	51327	17,6	2,0	2,3
TSCHECHOSLOWAKEI	590	27,9-	1575	28,8-	1,0	2,7	7368	14,0	18037	8,1	0,7	2,4
TUERKEI ¹⁾	2531	2,3-	5365	1,5-	3,3	2,1	34765	15,4	72123	13,4	2,9	2,1
SONST.EUROP.LAENDER	1737	34,4	3971	27,3	2,5	2,3	19080	14,9	44706	15,7	1,8	2,3
AFRIKA	1547	17,2-	5518	29,6-	3,4	3,6	22595	3,0-	69344	11,7-	2,8	3,1
SUEDAFRIKA	337	24,1-	898	49,2-	0,6	2,7	6563	1,2	15433	4,4-	0,6	2,4
UEBRIGES AFRIKA	1210	15,0-	4620	23,9-	2,9	3,8	16032	4,6-	53911	13,5-	2,1	3,4
ASIEN	5615	5,9-	15417	9,4-	9,6	2,7	87228	11,6	216923	7,4	8,6	2,5
ISRAEL	804	1,4-	2201	1,3-	1,4	2,7	14020	15,5	37191	11,8	1,5	2,7
JAPAN	2240	5,2-	5460	12,2-	3,4	2,4	34717	22,2	76957	21,3	3,1	2,2
UEBRIGES ASIEN	2571	7,8-	7756	9,5-	4,8	3,0	38491	2,3	102775	2,4-	4,1	2,7
AMERIKA	12629	8,0	24519	5,4	15,3	1,9	255584	27,9	481483	20,2	19,2	1,9
ARGENTINIEN	407	72,5	918	58,8	0,6	2,3	7308	79,4	17169	66,0	0,7	2,3
BRASILIEN	295	11,7-	880	18,1-	0,5	3,0	7312	0,1	19502	3,0	0,8	2,7
CHILE	127	67,1	295	48,2	0,2	2,3	2415	46,3	5849	56,8	0,2	2,4
KANADA	896	7,3	1725	4,3	1,1	1,9	19976	18,1	36361	14,0	1,4	1,8
MEXIKO	253	**	443	56,0	0,3	1,8	4606	13,3-	8417	13,3-	0,3	1,8
VEREINIGTE STAATEN	10222	6,4	19364	6,9	12,1	1,9	203072	30,9	371194	21,1	14,8	1,8
UEBRIGES AMERIKA	429	9,9-	894	33,5-	0,6	2,1	10895	16,7	22991	18,4	0,9	2,1
AUSTRALIEN	751	18,3	1318	6,1-	0,8	1,8	20116	5,8	34756	5,7	1,4	1,7
NICHT NAEH.BEZ.AUSL.	96	15,1-	139	23,2-	0,1	1,4	1079	15,2	1718	6,2-	0,1	1,6

FUSSNOTEN SIEHE S. 20

5 Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Auslands Gäste in den Betriebsarten nach dem ständigen Wohnsitz *)

Betriebsart Ständiger Wohnsitz	November 1977						Januar - November 1977					
	Ankünfte		Übernachtungen			Aufent- halts- dauer	Ankünfte		Übernachtungen			Aufent- halts- dauer
	ins- gesamt	Veränd. gegen- über Novemb. 1976	ins- gesamt	Veränd. gegen- über Novemb. 1976	An- teil		ins- gesamt	Veränd. gegen- über Jan.-Nov. 1976	ins- gesamt	Veränd. gegen- über Jan.-Nov. 1976	An- teil	
	Anzahl	%	Anzahl	%		Anzahl	%	Anzahl	%			
<u>GASTHOEFE</u>												
AUSLAND ZUSAMMEN	19626	5,8	50305	0,1-	100,0	2,6	675772	2,4	1641484	3,9	100,0	2,4
EUROPA ZUSAMMEN	16170	4,9	40968	1,5	81,4	2,5	593373	0,7	1462484	3,7	89,1	2,5
EG-MITGL.LAENDER	9498	7,4	22180	3,2	44,1	2,3	451102	0,7	1154499	5,1	70,3	2,6
BELGIEN-LUXEMBURG	1333	25,3	2514	25,5	5,0	1,9	69505	2,9	188853	1,4	11,5	2,7
FRANKREICH	2141	15,6	4770	1,0	9,5	2,2	44263	9,3-	97778	6,1-	6,0	2,2
ITALIEN ¹⁾	1102	19,4	2773	30,2	5,5	2,5	16462	2,9	37352	10,1	2,3	2,3
NIEDERLANDE	3369	3,7	7516	1,4	14,9	2,2	256351	4,1	694423	10,2	42,3	2,7
DAENEMARK	511	13,3-	880	21,6-	1,7	1,7	30611	4,0-	53214	0,4	3,2	1,7
GROSSBRIT.NORDIRLAND	998	11,3-	3668	4,3-	7,3	3,7	32902	10,8-	80440	9,6-	4,9	2,4
IRLAND	44	2,2-	59	78,2-	0,1	1,3	1008	52,5	2439	30,1	0,1	2,4
EFTA-MITGL.LAENDER	3629	1,4	8091	0,5	16,1	2,2	100684	0,6	191530	0,6	11,7	1,9
ISLAND	14	65,9-	137	**	0,3	9,8	355	8,9	794	39,9-	0,0	2,2
NORWEGEN	113	0,0	226	30,6	0,4	2,0	7348	17,0	11494	23,6	0,7	1,6
OESTERREICH	1712	4,2	3875	3,0-	7,7	2,3	37408	5,6	74277	5,9	4,5	2,0
PORTUGAL	41	26,8-	195	6,0	0,4	4,8	757	47,5-	3058	14,4-	0,2	4,0
SCHWEDEN	378	3,1-	889	37,4	1,8	2,4	22921	4,2-	31754	8,4-	1,9	1,4
SCHWEIZ	1371	2,5	2769	8,1-	5,5	2,0	31895	2,4-	70153	1,8-	4,3	2,2
UEBRIGES EUROPA	3043	1,8	10697	1,0-	21,3	3,5	41587	1,5	116455	4,5-	7,1	2,8
FINNLAND	73	21,7	154	51,0	0,3	2,1	2960	15,4	5321	12,7	0,3	1,8
GRIECHENLAND ¹⁾	211	16,9-	828	30,0-	1,6	3,9	3447	15,6-	9958	13,5-	0,6	2,9
JUGOSLAWIEN ¹⁾	1334	3,2	4646	3,3-	9,2	3,5	15886	12,3	48076	3,9-	2,9	3,0
POLEN	123	29,5	936	**	1,9	7,6	1525	22,3-	7190	2,6-	0,4	4,7
SOWJETUNION	92	8,9-	415	**	0,8	4,5	1274	23,8	3766	22,2	0,2	3,0
SPANIEN ¹⁾	257	2,7-	736	38,3	1,5	2,9	3716	15,7-	8326	2,9-	0,5	2,2
TSCHECHOSLOWAKEI	179	17,9-	420	5,8-	0,8	2,3	2660	1,1	5337	11,3-	0,3	2,0
TUERKEI ¹⁾	475	2,4	2055	9,4-	4,1	4,3	5506	2,4	18877	10,3-	1,1	3,4
SONST.EUROP.LAENDER	299	25,1	507	43,4-	1,0	1,7	4613	3,5-	9604	0,0-	0,6	2,1
AFRIKA	173	29,1-	827	27,7-	1,6	4,8	3062	41,7	11217	18,9	0,7	3,7
SUEDAFRIKA	24	68,0-	92	64,6-	0,2	3,8	801	22,7	2379	6,0	0,1	3,0
UEBRIGES AFRIKA	149	11,8-	735	16,9-	1,5	4,9	2261	49,9	8838	22,9	0,5	3,9
ASIEN	427	13,3	1532	4,1	3,0	3,6	7399	2,2	20715	5,2-	1,3	2,8
ISRAEL	103	98,1	249	56,6	0,5	2,4	1233	0,2-	3912	4,8-	0,2	3,2
JAPAN	115	19,8	268	6,3-	0,5	2,3	3682	22,1	6767	25,7	0,4	1,8
UEBRIGES ASIEN	209	8,7-	1015	1,2-	2,0	4,9	2484	16,9-	10036	18,7-	0,6	4,0
AMERIKA	2721	11,4	6733	5,6-	13,4	2,5	68969	16,5	141463	6,2	8,6	2,1
ARGENTINIEN	26	3,7-	138	**	0,3	5,3	484	17,2	1793	18,4-	0,1	3,7
BRASILIEN	21	53,3-	89	43,7-	0,2	4,2	688	4,9	1887	14,7-	0,1	2,7
CHILE	20	66,7	36	72,3-	0,1	1,8	148	26,4-	315	27,6-	0,0	2,1
KANADA	121	19,9-	246	41,6-	0,5	2,0	5605	19,9	10090	15,8	0,6	1,8
MEXIKO	16	23,8-	17	26,1-	0,0	1,1	343	34,9-	750	32,3-	0,0	2,2
VEREINIGTE STAATEN	2353	15,1	5821	1,3	11,6	2,5	59376	18,5	120746	7,4	7,4	2,0
UEBRIGES AMERIKA	164	14,7	386	35,0-	0,8	2,4	2325	10,7-	5882	2,6-	0,4	2,5
AUSTRALIEN	135	77,6	242	2,8-	0,5	1,8	2875	17,3	5400	8,3	0,3	1,9
NICHT NAEH.BEZ.AUSL.			3	0,0	0,0	0,0	94	6,8	205	**	0,0	2,2

FUSSNOTEN SIEHE S. 20

5 Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Ausländergäste in den Betriebsarten nach dem ständigen Wohnsitz *)

Betriebsart Ständiger Wohnsitz	November 1977					Januar - November 1977						
	Ankünfte		Übernachtungen			Aufent- halts- dauer	Ankünfte		Übernachtungen			
	ins- gesamt	Veränd. gegen- über Novemb. 1976	ins- gesamt	Veränd. gegen- über Novemb. 1976	An- teil		ins- gesamt	Veränd. gegen- über Jan.-Nov. 1976	ins- gesamt	Veränd. gegen- über Jan.-Nov. 1976	An- teil	
	Anzahl	%	Anzahl	%		Anzahl	%	Anzahl	%			
<u>FREMDENH.U.PENSION</u>												
AUSLAND ZUSAMMEN	16618	0,1	54547	9,5	100,0	3,3	327247	1,7	1078675	3,7	100,0	3,3
EUROPA ZUSAMMEN	11322	6,7-	34516	1,4-	63,3	3,0	230536	0,7	788338	3,0	73,1	3,4
EG-MITGL.LAENDER	4632	7,2-	14515	2,8	26,6	3,1	131925	4,7	485780	5,1	45,0	3,7
BELGIEN-LUXEMBURG	370	13,2-	1133	16,5-	2,1	3,1	15250	1,1	65053	4,9	6,0	4,3
FRANKREICH	935	7,2	2898	20,8	5,3	3,1	16723	0,8	55110	2,1	5,1	3,3
ITALIEN ¹⁾	1069	3,4-	3252	6,4	6,0	3,0	13998	0,1	37290	1,7	3,5	2,7
NIEDERLANDE	1015	9,4-	2854	9,6-	5,2	2,8	59346	15,8	248260	10,2	23,0	4,2
DAENEMARK	465	21,9-	1459	21,4	2,7	3,1	11978	18,9-	30056	21,0-	2,8	2,5
GROSSBRIT.NORDIRLAND	739	13,7-	2767	5,3-	5,1	3,7	14159	1,2	48288	7,7	4,5	3,4
IRLAND	39	**	152	**	0,3	3,9	471	26,6	1723	24,0	0,2	3,7
EFTA-MITGL.LAENDER	3281	5,4-	9095	5,6-	16,7	2,8	55823	5,6-	165011	2,8-	15,3	3,0
ISLAND	12	88,1-	59	45,4-	0,1	4,9	145	64,0-	453	48,8-	0,0	3,1
NORWEGEN	51	60,2-	254	12,4	0,5	5,0	2448	18,4-	6530	5,0-	0,6	2,7
OESTERREICH	1787	13,0	4491	8,8	8,2	2,5	24370	2,3-	62912	1,0	5,8	2,6
PORTUGAL	64	1,5-	260	47,2-	0,5	4,1	962	2,6	3738	10,3-	0,3	3,9
SCHWEDEN	211	57,4-	581	40,3-	1,1	2,8	7291	27,0-	18928	24,5-	1,8	2,6
SCHWEIZ	1156	5,2	3450	6,9-	6,3	3,0	20607	3,8	72450	2,8	6,7	3,5
UEBRIGES EUROPA	3409	7,0-	10906	2,9-	20,0	3,2	42788	2,2-	137547	3,2	12,8	3,2
FINNLAND	44	69,2-	123	59,0-	0,2	2,8	1328	28,7-	3385	28,0-	0,3	2,5
GRIECHENLAND ¹⁾	409	19,0-	1760	2,8-	3,2	4,3	5150	14,8-	19231	5,7-	1,8	3,7
JUGOSLAWIEN ¹⁾	1177	15,7	3372	18,5	6,2	2,9	13313	15,4	35597	3,2	3,3	2,7
POLEN	256	25,5	1157	21,5	2,1	4,5	2014	7,7	17588	98,4	1,6	8,7
SOWJETUNION	37	64,4-	188	62,3-	0,3	5,1	703	3,7-	4591	12,0-	0,4	6,5
SPANIEN ¹⁾	213	4,4	578	17,0	1,1	2,7	3025	9,0-	9484	7,1-	0,9	3,1
TSCHECHOSLOWAKEI	112	26,3-	305	33,0-	0,6	2,7	1675	16,3	4388	10,1	0,4	2,6
TUERKEI ¹⁾	827	22,5-	2490	0,1	4,6	3,0	11579	9,9-	30251	5,9-	2,8	2,6
SONST.EUROP.LAENDER	334	23,7	933	33,0-	1,7	2,8	4001	2,5-	13032	1,8-	1,2	3,3
AFRIKA	289	23,8-	1433	36,2	2,6	5,0	4512	7,0-	18618	2,4-	1,7	4,1
SUEDAFRIKA	72	7,5	205	22,0	0,4	2,8	1466	3,6-	5015	8,4	0,5	3,4
UEBRIGES AFRIKA	217	30,5-	1228	38,9	2,3	5,7	3046	8,6-	13603	5,9-	1,3	4,5
ASIEN	1930	43,8	9050	**	16,6	4,7	23291	14,9	84734	19,0	7,9	3,6
ISRAEL	166	8,8-	837	24,7	1,5	5,0	3854	1,1-	15541	0,9-	1,4	4,0
JAPAN	307	7,8-	919	2,8	1,7	3,0	5834	13,0	15137	6,8	1,4	2,6
UEBRIGES ASIEN	1457	76,2	7294	**	13,4	5,0	13603	21,3	54056	30,7	5,0	4,0
AMERIKA	2768	11,9	8764	1,0	16,1	3,2	62579	1,6	172033	1,3	15,9	2,7
ARGENTINIEN	50	25,0	289	**	0,5	5,8	969	5,6	3352	12,9	0,3	3,5
BRASILIEN	112	24,4	426	42,0	0,8	3,8	1568	12,9-	5545	11,6-	0,5	3,5
CHILE	21	44,7-	109	85,5-	0,2	5,2	387	29,6-	3657	31,0-	0,3	9,4
KANADA	287	20,7-	1023	15,6	1,9	3,6	7153	7,8	18202	4,5	1,7	2,5
MEXIKO	17	32,0-	66	57,1	0,1	3,9	511	9,6-	1504	9,1-	0,1	2,9
VEREINIGTE STAATEN	2152	24,4	6220	0,1	11,4	2,9	49173	1,7	131068	2,5	12,2	2,7
UEBRIGES AMERIKA	129	31,4-	631	57,8	1,2	4,9	2818	0,6	8705	4,1	0,8	3,1
AUSTRALIEN	302	23,8	777	25,1	1,4	2,6	5824	5,0	14072	1,2-	1,3	2,4
NICHT NAEH.BEZ.AUSL.	7	78,1-	7	87,9-	0,0	1,0	505	31,0-	880	4,7-	0,1	1,7

FUSSNOTEN SIEHE S. 20

5 Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Auslandsgäste in den Betriebsarten nach dem ständigen Wohnsitz *)

Betriebsart Ständiger Wohnsitz	November 1977						Januar - November 1977					
	Ankünfte		Übernachtungen			Aufent- halte- dauer	Ankünfte		Übernachtungen			Aufent- halte- dauer
	ins- gesamt	Veränd. gegen- über Novemb. 1976	ins- gesamt	Veränd. gegen- über Novemb. 1976	An- teil		ins- gesamt	Veränd. gegen- über Jan.-Nov. 1976	ins- gesamt	Veränd. gegen- über Jan.-Nov. 1976	An- teil	
	Anzahl	%	Anzahl	%		Anzahl	%	Anzahl	%			
BEHERB.GEWERBE ZUS.												
AUSLAND ZUSAMMEN	407142	4,6	799288	0,9	100,0	2,0	7501290	6,7	14976806	6,5	100,0	2,0
EUROPA ZUSAMMEN	280870	4,0	542385	0,7	67,9	1,9	5280201	5,2	10621465	5,7	70,9	2,0
EG-MITGL.LAENDER	161587	4,8	299113	1,7	37,4	1,9	3478234	4,2	7128450	5,4	47,6	2,0
BELGIEN-LUXEMBURG	18271	12,0	32682	9,1	4,1	1,8	457185	1,0	973066	2,0	6,5	2,1
FRANKREICH	31729	0,9	58450	3,1-	7,3	1,8	522758	1,1-	943952	1,5-	6,3	1,8
ITALIEN ¹⁾	24512	0,7	46917	2,5-	5,9	1,9	306959	11,8	582959	10,9	3,9	1,9
NIEDERLANDE	36643	5,3	64379	1,7	8,1	1,6	1221182	5,8	2801644	8,8	18,7	2,3
DAENEMARK	11675	4,5	20816	8,3	2,6	1,8	349204	3,3	590984	3,9	3,9	1,7
GROSSBRIT.NORDIRLAND	37728	7,0	73974	3,6	9,3	2,0	608369	4,7	1209343	4,1	8,1	2,0
IRLAND	1029	23,7	1895	8,8	0,2	1,8	12577	23,7	26502	27,2	0,2	2,1
EFTA-MITGL.LAENDER	65853	3,2	124744	1,3	15,6	1,9	1168530	6,5	2114820	5,8	14,1	1,8
ISLAND	403	7,8-	788	11,6	0,1	2,0	5111	2,7	10244	7,6-	0,1	2,0
NORWEGEN	4506	2,1	8267	2,8	1,0	1,8	105753	15,6	173553	13,0	1,2	1,6
OESTERREICH	20242	6,3	39900	4,0	5,0	2,0	314221	8,7	591809	8,0	4,0	1,9
PORTUGAL	1780	3,8	3955	0,7	0,5	2,2	21984	4,2	50387	12,6	0,3	2,3
SCHWEDEN	15274	1,2-	26480	2,6-	3,3	1,7	336907	3,1	521495	2,2	3,5	1,5
SCHWEIZ	23648	3,9	45354	0,9	5,7	1,9	384554	5,6	767343	5,0	5,1	2,0
UEBRIGES EUROPA	53430	2,5	118528	2,3-	14,8	2,2	633437	3,5	1378195	6,8	9,2	2,2
FINNLAND	4263	15,3	7854	8,5	1,0	1,8	59420	19,7	113678	17,7	0,8	1,9
GRIECHENLAND ¹⁾	4997	4,4-	10823	12,9-	1,4	2,2	64500	0,4-	139870	2,3-	0,9	2,2
JUGOSLAWIEN ¹⁾	14273	14,1	31176	9,8	3,9	2,2	145172	20,8	309370	12,5	2,1	2,1
POLEN	3259	10,6	9758	2,2	1,2	3,0	28941	1,2-	96479	12,5	0,6	3,3
SOWJETUNION	1975	9,4-	5169	24,1-	0,6	2,6	22512	0,0	61270	3,1-	0,4	2,7
SPANIEN ¹⁾	7715	7,5-	15983	0,1-	2,0	2,1	112946	1,9	227781	4,0	1,5	2,0
TSCHECHOSLOWAKEI	2312	24,7-	5088	27,2-	0,6	2,2	29071	10,3	60880	1,3	0,4	2,1
TUERKEI ¹⁾	7670	5,0-	18000	2,2-	2,3	2,3	94355	6,0	206039	4,8	1,4	2,2
SONST.EUROP.LAENDER	6966	14,6	14677	4,8-	1,8	2,1	76520	7,7	162779	7,6	1,1	2,1
AFRIKA	7770	2,7-	23887	2,2-	3,0	3,1	105454	3,3	294367	5,3	2,0	2,8
SUEDAFRIKA	2010	6,1	5133	3,2	0,6	2,6	35731	1,8	81849	8,3	0,5	2,3
UEBRIGES AFRIKA	5760	5,5-	18754	3,6-	2,3	3,3	69723	4,1	212518	4,2	1,4	3,0
ASIEN	31511	2,6	71863	1,6	9,0	2,3	449221	13,7	981893	11,3	6,6	2,2
ISRAEL	3743	21,3	8295	19,7	1,0	2,2	53411	15,9	144510	11,4	1,0	2,7
JAPAN	16177	4,4-	30099	12,9-	3,8	1,9	235062	16,0	421119	12,2	2,8	1,8
UEBRIGES ASIEN	11591	8,3	33469	14,4	4,2	2,9	160748	9,8	416264	10,4	2,8	2,6
AMERIKA	83136	7,7	153917	1,4	19,3	1,9	1569631	10,5	2915221	8,4	19,5	1,9
ARGENTINIEN	1520	25,9	3732	46,3	0,5	2,5	26739	35,1	61562	35,7	0,4	2,3
BRASILIEN	2174	17,3-	5492	2,2-	0,7	2,5	38105	13,9-	88828	14,6-	0,6	2,3
CHILE	437	0,0	1014	41,2-	0,1	2,3	7785	3,2-	20517	3,0-	0,1	2,6
KANADA	6071	19,4	11156	13,4	1,4	1,8	115749	14,8	205671	12,4	1,4	1,8
MEXIKO	1095	2,0-	2067	5,8	0,3	1,9	22718	27,2-	44923	20,7-	0,3	2,0
VEREINIGTE STAATEN	68493	8,2	123231	0,3	15,4	1,8	1297966	11,3	2369300	9,0	15,8	1,8
UEBRIGES AMERIKA	3346	1,0-	7225	0,5-	0,9	2,2	60569	20,5	124420	17,1	0,8	2,1
AUSTRALIEN	3421	25,8	6468	14,4	0,8	1,9	90089	3,6	153129	2,3	1,0	1,7
NICHT NAEH.BEZ.AUSL.	434	14,7-	768	0,9-	0,1	1,8	6694	70,2	10731	73,8	0,1	1,6

*) OHNE SCHLESWIG- HOLSTEIN, DA DIE ANKUEFTE U. UEBERNACHTUNGEN IN DEN BETRIEBSARTEN NACH DEM STAENDIGEN WOHNSTZ NICHT AUFGE-
TEILT SIND!

1) DIE ZAHLEN KOENNEN DURCH AUSLAENDISCHE ARBEITNEHMER UEBERHOEHT SEIN.

5 Ankünfte, Übernachtungen und Aufenthaltsdauer der Auslandsgäste in den Betriebsarten nach dem ständigen Wohnsitz^{*)}

Betriebsart Ständiger Wohnsitz	November 1977						Januar - November 1977					
	Ankünfte		Übernachtungen			Aufent- halte- dauer	Ankünfte		Übernachtungen			Aufent- halte- dauer
	ins- gesamt	Veränd. gegen- über Novemb. 1976	ins- gesamt	Veränd. gegen- über Novemb. 1976	An- teil		ins- gesamt	Veränd. gegen- über Jan.-Nov. 1976	ins- gesamt	Veränd. gegen- über Jan.-Nov. 1976	An- teil	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Tage	Anzahl	%	Anzahl	%	Tage		
INSGESAMT												
AUSLAND ZUSAMMEN	422992	4,2	865592	1,3	100,0	2,0	8071998	6,7	17987257	6,8	100,0	2,2
EUROPA ZUSAMMEN	295276	3,5	594921	0,9	68,7	2,0	5816020	5,4	13400921	6,3	74,5	2,3
EG-MITGL.LAENDER	170580	4,2	329682	1,6	38,1	1,9	3877269	4,5	9394807	6,1	52,2	2,4
BELGIEN-LUXEMBURG	18867	11,3	35490	8,9	4,1	1,9	496480	1,2	1198138	2,5	6,7	2,4
FRANKREICH	32309	0,9	60943	3,0	7,0	1,9	547402	1,6	1088857	2,7	6,1	2,0
ITALIEN ¹⁾	24863	0,7	49024	1,4	5,7	2,0	313615	12,0	623770	11,3	3,5	2,0
NIEDERLANDE	38539	5,6	72474	3,1	8,4	1,9	1427182	6,9	4281972	9,5	23,8	3,0
DAENEMARK	16297	3,0	32074	1,8	3,7	2,0	453365	3,3	877908	4,8	4,9	1,9
GROSSBRIT.NORDIRLAND	38661	7,7	77709	4,1	9,0	2,0	626413	4,8	1295994	4,7	7,2	2,1
IRLAND	1044	24,9	1968	12,7	0,2	1,9	12812	22,7	28168	24,5	0,2	2,2
EFTA-MITGL.LAENDER	69989	2,1	136861	1,0	15,8	2,0	1284665	6,2	2468430	5,4	13,7	1,9
ISLAND	419	5,9	918	27,9	0,1	2,2	5262	2,2	11195	8,6	0,1	2,1
NORWEGEN	5493	1,4	9944	0,2	1,1	1,8	128067	16,4	210619	12,6	1,2	1,6
OESTERREICH	20581	6,0	42071	3,6	4,9	2,0	325236	8,6	653007	7,8	3,6	2,0
PORTUGAL	1829	3,9	4395	5,1	0,5	2,4	22612	4,7	54392	14,1	0,3	2,4
SCHWEDEN	17506	3,7	30153	3,3	3,5	1,7	402018	2,4	654517	1,7	3,6	1,6
SCHWEIZ	24161	3,5	49380	1,0	5,7	2,0	401470	5,4	884700	4,6	4,9	2,2
UEBRIGES EUROPA	54707	3,1	128378	0,7	14,8	2,3	654086	8,8	1537684	8,9	8,5	2,4
FINNLAND	4517	16,4	8932	14,5	1,0	2,0	65614	21,0	128779	17,7	0,7	2,0
GRIECHENLAND ¹⁾	5128	3,1	12202	8,0	1,4	2,4	66443	0,2	182812	15,7	1,0	2,8
JUGOSLAWIEN ¹⁾	14462	14,2	32373	6,8	3,7	2,2	147656	20,4	328053	11,5	1,8	2,2
POLEN	3351	10,3	11215	9,8	1,3	3,3	30267	0,4	113070	21,0	0,6	3,7
SOWJETUNION	2088	5,0	5365	22,6	0,6	2,6	23041	0,4	63438	5,1	0,4	2,8
SPANIEN ¹⁾	7818	7,5	16734	1,4	1,9	2,1	115322	2,1	243007	4,4	1,4	2,1
TSSCHECHOSLOWAKEI	2362	24,4	5438	25,8	0,6	2,3	29775	10,2	68901	2,3	0,4	2,3
TUERKEI ¹⁾	7833	4,6	20859	0,2	2,4	2,7	96292	5,7	230545	1,4	1,3	2,4
SONST.EUROP.LAENDER	7148	15,6	15260	5,1	1,8	2,1	79676	8,7	179079	9,8	1,0	2,2
AFRIKA	7882	3,1	26203	1,6	3,0	3,3	107614	3,3	327372	6,2	1,8	3,0
SUEDAFRIKA	2021	4,2	5268	0,2	0,6	2,6	36340	1,7	88488	8,2	0,5	2,4
UEBRIGES AFRIKA	5861	5,4	20935	2,0	2,4	3,6	71274	4,1	238884	5,4	1,3	3,4
ASIEN	31938	2,8	76667	2,4	8,9	2,4	455513	13,3	1038059	9,8	5,8	2,3
ISRAEL	3764	20,0	8470	18,9	1,0	2,3	54694	16,0	155607	12,1	0,9	2,8
JAPAN	16337	3,8	31083	11,8	3,6	1,9	237389	15,9	438651	11,8	2,4	1,8
UEBRIGES ASIEN	11837	8,1	37114	14,0	4,3	3,1	163430	9,0	443801	7,0	2,5	2,7
AMERIKA	83984	7,6	160169	2,5	18,5	1,9	1593721	10,4	3047291	8,2	16,9	1,9
ARGENTINIEN	1526	25,3	3854	47,7	0,4	2,5	26984	34,2	64092	31,7	0,4	2,4
BRASILIEN	2195	17,4	6060	3,3	0,7	2,8	38786	13,6	96393	14,3	0,5	2,5
CHILE	442	1,8	1165	37,2	0,1	2,6	7947	3,1	22547	2,5	0,1	2,8
KANADA	6128	18,3	11549	14,2	1,3	1,9	118175	15,1	219850	14,1	1,2	1,9
MEXIKO	1097	2,0	2069	2,7	0,2	1,9	23016	26,8	48252	19,3	0,3	2,1
VEREINIGTE STAATEN	69222	8,1	127882	1,5	14,8	1,8	1317463	11,2	2463713	8,8	13,7	1,9
UEBRIGES AMERIKA	3374	1,5	7590	2,2	0,9	2,2	61350	20,3	132444	15,5	0,7	2,2
AUSTRALIEN	3469	25,5	6848	10,3	0,8	2,0	91393	3,8	159804	3,0	0,9	1,7
NICHT NAEH.BEZ.AUSL.	443	26,5	784	16,5	0,1	1,8	7737	41,0	13810	45,8	0,1	1,8

*) ALLE BUNDESLAENDER (EINSCHL. SCHLESWIG-HOLSTEIN).

1) DIE ZAHLEN KOENNEN DURCH AUSLAENDISCHE ARBEITNEHMER UEBERHOEHT SEIN.

6 Ankünfte, Übernachtungen, Aufenthaltsdauer der Gäste und Ausnutzung der Bettenkapazität
nach Gemeindegruppen und ausgewählten Berichtsgemeinden
in November 1977¹⁾

Gemeindegruppe Gemeinde	Ankünfte			Übernachtungen			Auf- ent- halts- dauer	Betten- aus- nutzung
	In- länder	Aus- länder	ins- gesamt	In- länder	Aus- länder	ins- gesamt		
	Anzahl						Tage	%
<u>GRÖSSSTAEDTE</u>								
AUGSBURG, STADT	9 605	2 532	12 137	19 293	4 780	24 073	2,0	35,7
BERLIN (WEST), STADT	75 209	15 063	90 272	190 560	41 492	232 052	2,6	52,3
BIELEFELD, STADT	11 440	820	12 260	20 548	1 880	22 428	1,8	40,9
BONN, STADT	23 500	4 324	28 224	40 567	11 262	51 829	1,8	44,2
BREMEN, STADT	19 208	4 184	23 392	38 620	9 526	48 155	2,1	50,2
DORTMUND, STADT	12 664	1 355	14 019	23 068	2 610	25 678	1,8	41,2
DUESSELDORF, STADT	42 357	17 432	59 789	77 078	33 442	110 520	1,8	43,9
ESSEN, STADT	16 071	1 444	17 515	34 474	3 530	38 004	2,2	49,6
FRANKFURT AM MAIN, STADT	55 822	59 317	115 139	102 246	104 328	206 574	1,8	44,9
FREIBURG IM BREISGAU, STADT	11 217	2 774	13 991	22 504	4 438	26 942	1,9	32,4
HAMBURG, FREIE UND HANSESTADT	73 034	30 087	103 121	132 186	57 676	189 862	1,8	38,2
HANNOVER, LANDESHAUPTSTADT	31 341	5 283	36 624	48 323	8 829	57 152	1,6	46,0
HEIDELBERG, STADT	11 728	6 217	17 945	19 267	10 167	29 434	1,6	27,0
KARLSRUHE, STADT	12 521	2 760	15 281	24 241	5 675	29 916	2,0	36,1
KASSEL, STADT	11 967	1 281	13 248	21 390	1 972	23 362	1,8	29,7
KIEL, STADT, OHNE SCHILKSEE	9 190	2 143	11 333	18 305	4 059	22 364	2,0	42,0
KOBLENZ, STADT	8 680	1 372	10 052	13 305	1 930	15 235	1,5	18,9
KOELN, STADT	39 979	16 754	56 733	74 646	29 733	104 379	1,8	37,5
MAINZ, STADT	10 817	4 047	14 864	28 057	10 934	38 991	2,6	51,9
MANNHEIM, STADT	11 176	2 473	13 649	18 420	4 511	22 931	1,7	32,4
MUENCHEN, STADT	119 557	61 309	180 866	227 042	119 324	346 866	1,9	45,5
MUENSTER (WESTF.), STADT	14 542	1 085	15 627	22 202	1 699	23 901	1,5	47,5
NUERNBERG, STADT	32 508	6 784	39 292	62 537	11 758	74 295	1,9	47,9
SAARBRUECKEN, STADT	12 382	1 733	14 115	19 706	2 857	22 563	1,6	32,8
STUTTGART, LANDESHAUPTSTADT	30 887	10 444	41 331	67 139	19 142	86 281	2,1	44,7
TRIER, STADT	10 616	1 344	11 960	16 675	2 601	19 276	1,6	28,6
WIESBADEN, LANDESHAUPTSTADT	15 636	4 360	19 996	54 275	10 477	64 752	3,2	49,6
WUERZBURG, STADT	14 622	1 164	15 786	23 010	2 083	25 093	1,6	39,9
<u>HEILBAEDER</u>								
<u>MINERAL-UND MOORBAEDER</u>								
AACHEN, STADT	9 085	2 002	11 087	29 956	3 476	33 432	3,0	52,6
BAD ABBACH, MARKT	625		625	13 328		13 328	21,3	35,3
BAD AIGLING, STADT	1 306	35	1 341	28 844	84	29 928	21,6	48,8
BAD BELLINGEN	389	2	391	10 304	42	10 346	26,5	18,4
BAD BERTRICH	1 286	3	1 289	23 514	38	23 552	18,3	34,8
BAD BRAMSTEDT, STADT	3 193	119	3 312	29 965	119	30 084	9,1	60,6
BAD BRUECKENAU, STADT	1 330	24	1 354	17 563	44	17 607	13,0	26,3
BAD DRIBURG, STADT	2 306	6	2 312	55 471	18	55 489	24,0	42,3
BAD DUERRHEIM, STADT	1 725	100	1 825	28 918	210	29 128	16,0	30,7
BAD EILSEN	1 007		1 007	27 179		27 179	27,0	61,8
BAD EMS, STADT	867	33	900	17 094	82	17 176	19,1	27,0
BAD FEILNBACH	506		506	11 639		11 639	23,0	15,8
BAD FUESSING	2 281	3	2 284	66 505	71	66 576	29,1	29,1
BAD GANDERSHEIM, STADT	2 111	2	2 113	18 898	2	18 900	8,9	35,1
BAD HERRENALB, STADT	2 044	66	2 110	12 981	171	13 152	6,2	9,6

FUSSNOTE SIEHE S. 26

6 Ankünfte, Übernachtungen, Aufenthaltsdauer der Gäste und Ausnutzung der Bettenkapazität
nach Gemeindegruppen und ausgewählten Berichtsgemeinden

im November 1977^{*)}

Gemeindegruppe Gemeinde	Ankünfte			Übernachtungen			Auf- ent- halte- dauer	Betten- aus- nutzung
	In- länder	Aus- länder	ins- gesamt	In- länder	Aus- länder	ins- gesamt		
	Anzahl						Tage	%
BAD HERSFELD, STADT	2 984	164	3 148	17 396	436	17 832	5,7	36,6
BAD HOMBURG V. D. HOEHE, STADT	3 381	366	3 747	37 736	1 026	38 762	10,3	52,2
BAD HONNEF, STADT	1 844	24	1 868	23 958	48	24 006	12,9	52,1
BAD KISSINGEN, STADT	8 234	190	8 424	94 517	814	95 331	11,3	38,2
BAD KOENIG	1 418	34	1 452	17 115	41	17 156	11,8	33,8
BAD KOHLGRUB	254	3	257	5 653	39	5 692	22,1	8,4
BAD KREUZNACH, STADT	4 160	230	4 390	37 546	557	38 103	8,7	52,4
BAD KRÜZINGEN	2 377	57	2 434	43 712	228	43 940	18,1	36,7
BAD LIEBENZELL, STADT	2 429	391	2 820	13 975	1 203	15 178	5,4	18,8
BAD LIPPSPRINGE, STADT	1 853	8	1 861	44 194	46	44 240	23,8	48,5
BAD MERGENTHEIM, STADT	3 112	93	3 205	55 652	636	56 288	17,6	34,0
BAD MUENSTER AM STEIN-EBERNBURG	2 304	42	2 346	24 108	156	24 264	10,3	37,6
BAD NAUHEIM, STADT	6 199	527	6 726	84 874	1 063	85 937	12,8	46,0
BAD NENNDORF	2 581	25	2 606	31 087	50	31 137	11,9	45,3
BAD NEUENAHR-AHRWEILER, STADT	6 838	236	7 074	47 970	776	48 746	6,9	34,3
BAD NEUSTADT A. D. SAALE, STADT	2 237	20	2 257	47 242	63	47 305	21,0	60,3
BAD OEYNHAUSEN, STADT	6 270	251	6 521	99 377	733	100 110	15,4	58,2
BAD ORB, STADT	1 658	16	1 674	28 586	47	28 633	17,1	12,9
BAD PETERSTAL-GRIESBACH	572	8	580	6 507	13	6 520	11,2	8,4
BAD PYRMONT, STADT	2 869	128	2 997	33 046	564	33 610	11,2	24,7
BAD RAPPENAU, STADT	2 396	47	2 443	40 937	179	41 116	16,8	56,3
BAD REICHENHALL, STADT	3 477	228	3 705	47 865	536	48 401	13,1	28,6
BAD ROTHENFELDE	2 804	49	2 853	34 501	115	34 616	12,1	43,2
BAD SALZSCHLIRF	1 011	5	1 016	21 052	39	21 091	20,8	34,4
BAD SALZUFLEN, STADT	6 662	337	6 999	76 877	739	77 616	11,1	31,5
BAD SASSENDORF	1 937	7	1 944	36 033	15	36 048	18,5	65,6
BAD SCHWALBACH, STADT	1 500	9	1 509	31 311	46	31 357	20,8	52,7
BAD SODEN AM TAUNUS, STADT	1 604	169	1 773	17 287	619	17 906	10,1	40,3
BAD SODEN-SALMUENSTER, STADT	1 961		1 961	40 229		40 229	20,5	45,9
BAD SOODEN-ALLENDORF, STADT	3 198	6	3 204	40 255	32	40 287	12,6	36,7
BAD STEBEN, MARKT	1 360	18	1 378	27 470	34	27 504	20,0	37,5
BAD TOELZ, STADT	2 224	118	2 342	38 015	362	38 377	16,4	34,4
BAD WALDSEE, STADT	1 424	14	1 438	22 797	27	22 824	15,9	45,1
BAD WIESSEE	919	69	988	9 573	570	10 143	10,3	5,5
BAD WILDUNGEN, STADT	5 155	18	5 173	120 890	80	120 970	23,4	51,3
BADEN BADEN, STADT	8 266	4 170	12 436	41 998	8 424	50 422	4,1	35,2
BADENWEILER	924	122	1 046	21 218	496	21 714	20,8	15,0
FUESSEN, STADT	620	579	1 199	3 907	685	4 592	3,8	5,9
HINDELANG, MARKT	457	6	463	4 269	18	4 287	9,3	2,2
HORN-BAD MEINBERG, STADT	2 949	18	2 967	49 594	54	49 648	16,7	31,7
LIPPSTADT, STADT	2 509	82	2 591	21 772	110	21 882	8,4	37,1
NIDDA, STADT	807		807	15 559		15 559	19,3	30,8
WILDBAD IM SCHWARZWALD, STADT	2 415	40	2 455	31 998	329	32 327	13,2	17,3
<u>HEILKLIMATISCHE KURORTE</u>								
ALTENAU, BERGSTADT	2 148	7	2 155	10 194	23	10 217	4,7	6,4
BAD HARZBURG, STADT	6 989	129	7 118	39 519	457	39 976	5,6	27,4

FUSSNOTE SIEHE S. 26

6 Ankünfte, Übernachtungen, Aufenthaltsdauer der Gäste und Ausnutzung der Bettenkapazität
nach Gemeindegruppen und ausgewählten Berichtsgemeinden
im November 1977*)

Gemeindegruppe Gemeinde	Ankünfte			Übernachtungen			Auf- ent- halts- dauer	Betten- aus- nutzung
	In- länder	Aus- länder	ins- gesamt	In- länder	Aus- länder	ins- gesamt		
	Anzahl						Tage	%
BAD SACHSA, STADT	1 655	5	1 660	20 774	48	20 822	12,5	19,3
BERCHTESGADEN, MARKT	1 520	108	1 628	5 823	195	6 018	3,7	3,1
BISCHOFSWIESEN	298		298	8 087	60	8 147	27,3	6,8
BRAUNLAGE, STADT	6 658	56	6 714	24 009	199	24 208	3,6	11,0
CLAUSTHAL-ZELLERFELD, BERGSTADT	1 400	38	1 438	17 166	63	17 229	12,0	27,1
FREUDENSTADT, STADT	4 363	222	4 585	20 994	458	21 452	4,7	10,0
GARMISCH-PARTENKIRCHEN, MARKT	3 890	722	4 612	16 479	1 274	17 753	3,8	6,8
HINTERZARTEN	1 405	153	1 558	6 970	411	7 381	4,7	7,8
HOECHENSCHWAND	522	5	527	17 159	63	17 222	32,7	29,8
ISNY IM ALLGAEU, STADT	1 469	38	1 507	28 927	49	28 976	19,2	49,2
KOENIGSSEE	194	6	200	3 448	12	3 460	17,3	4,4
KOENIGSTEIN IM TAUNUS, STADT	5 321	135	5 456	19 501	347	19 848	3,6	40,6
LENZKIRCH	1 308	43	1 351	8 119	155	8 274	6,1	7,2
OBERSTAUFEN, MARKT	3 032	12	3 044	34 922	334	35 256	11,6	19,3
OBERSTLORF, MARKT	1 893	57	1 950	24 915	218	25 133	12,9	5,7
RAMSAU B. BERCHTESGADEN	59	5	64	470	15	485	7,6	0,5
ROTTACH-EGERN	2 798	186	2 984	15 513	661	16 174	5,4	16,1
SANKT ANDREASBERG, BERGSTADT	1 851	14	1 865	12 007	40	12 047	6,5	17,3
SANKT BLASIEN, STADT	708	20	728	16 183	149	16 332	22,4	19,5
SCHLUCHSEE	1 184	16	1 200	16 479	75	16 554	13,8	15,8
SCHOEMBERG	665		665	27 884		27 884	41,9	52,2
SCHOENAU	506	7	513	8 893	59	8 952	17,5	6,6
SCHOENWALD IM SCHWARZWALD	206	7	213	1 658	7	1 665	7,8	2,8
TEGERNSEE, STADT	1 768	48	1 816	10 526	135	10 661	5,9	18,7
TODTMOOS	209	25	234	5 864	181	6 045	25,8	8,7
WILLINGEN (UPLAND)	6 131	21	6 152	33 621	139	33 760	5,5	15,0
WINTERBERG, STADT	5 332	344	5 676	30 338	715	31 053	5,5	14,2
<u>KNEIPPKURORTE</u>								
BAD BERLEBURG, STADT	2 514	33	2 547	32 942	84	33 026	13,0	29,0
BAD BEVENSEN, STADT	2 805	4	2 809	25 397	4	26 401	9,4	34,2
BAD ENDBACH	724		724	11 426		11 426	15,8	16,7
BAD LAUTERBERG IM HARZ, STADT	3 380	57	3 437	16 475	220	16 695	4,9	17,4
BAD WOERISHOFEN, STADT	1 518	93	1 611	29 791	882	30 673	19,0	13,7
BOPPARD, STADT	2 875	338	3 213	14 749	579	15 328	4,8	18,1
DETMOLD, STADT	2 947	160	3 107	9 760	716	10 476	3,4	19,1
LAASPHE, STADT	1 969	30	1 999	17 660	156	17 816	8,9	32,6
MALENTE	4 131	17	4 148	23 071	72	23 143	5,6	19,7
MITTELBERG	532	10	542	8 651	16	8 667	15,4	8,8
SCHEIDEGG, MARKT	836	4	840	7 547	43	7 590	9,0	12,5
SCHMALLENBERG, STADT	6 259	165	6 424	31 087	794	31 881	5,0	15,6
TITISEE-NEUSTADT, STADT	1 024	113	1 137	3 684	184	3 868	3,4	2,9
UEBERLINGEN, STADT	1 267	211	1 478	15 323	1 735	17 058	11,5	20,0
WILDEMANN, BERGSTADT	903	26	929	5 762	106	5 868	6,3	11,3
<u>SEEBAEUER</u>								
BALTRUM	108		108	962		962	8,9	0,9
BORKUM, STADT	820		820	13 325		13 325	16,3	3,8

FUSSNOTE SIEHE S. 26

6 Ankünfte, Übernachtungen, Aufenthaltsdauer der Gäste und Ausnutzung der Bettenkapazität
nach Gemeindegruppen und ausgewählten Berichtsgemeinden
im November 1922^{*)}

Gemeindegruppe Gemeinde	Ankünfte			Übernachtungen			Auf- ent- halts- dauer	Betten- aus- nutzung
	In- länder	Aus- länder	ins- gesamt	In- länder	Aus- länder	ins- gesamt		
	Anzahl						Tage	%
BUESUM	1 176	14	1 190	9 754	23	9 777	8,2	3,9
BURG AUF FEHMARN, STADT	1 397	5	1 402	3 651	95	3 746	2,7	1,9
CUXHAVEN, STADT	2 855	191	3 046	8 540	370	8 910	2,9	2,0
DAHME	249		249	3 263		3 263	13,1	1,6
DAMP	3 390		3 390	23 906		23 906	7,1	14,1
ESENS, STADT	736	1	737	2 299	1	2 300	3,1	1,8
GRÜENITZ	323	6	329	2 146	20	2 166	6,6	0,5
GROSSENBRÖDE	328		328	3 948		3 948	12,0	5,1
HEILIGENHAFEN, STADT	1 073	3	1 076	3 060	3	3 063	2,8	1,3
HELGOLAND	245		245	1 678		1 678	6,2	2,3
JUIST	182		182	2 171		2 171	11,9	1,0
KAMPEN (SYLT)	77		77	452		452	5,9	0,5
KELLENHUSEN (OSTSEE)	120		120	1 712		1 712	14,3	0,9
LANGEOOG	295	2	297	3 026	14	3 040	10,2	1,5
LIST	21		21	203		203	9,7	0,2
NEBEL	118		118	815		815	6,9	0,9
NEUHARLINGERSIEL	452		452	3 630		3 630	8,0	4,7
INGRODORF	86		86	1 000		1 000	11,6	1,1
NORDERNEY, STADT	1 297	1	1 298	14 302	3	14 305	11,0	3,5
RANTUM (SYLT)	286		286	4 896		4 896	17,1	6,5
SANKT PETER-ORDING	1 897	2	1 899	24 780	2	24 782	13,1	7,6
SCHARBEUTZ	384	30	414	2 310	75	2 385	5,8	0,8
SCHOENBERG (HOLSTEIN)	1 537		1 537	12 003		12 003	7,8	9,7
SPIEKEROOG	291	4	295	3 026	54	3 080	10,4	3,4
TIMMENDORFER STRAND	4 071	54	4 125	17 963	266	18 229	4,4	5,2
TRAVEMÜNDE	2 581	611	3 192	5 687	792	6 479	2,0	2,7
WANGELS	352		352	2 308		2 308	6,6	1,9
WANGERLAND	344		344	1 484		1 484	4,3	1,0
WANGEROOG, NORDSEEBAD	86		86	252		252	2,9	0,2
WENNINGSTEDT (SYLT)	46		46	621		621	13,5	0,3
WESTERLAND, STADT	2 045	6	2 051	18 014	129	18 143	8,8	3,5
WYK AUF FOEHR, STADT	748		748	11 856		11 856	15,9	5,3
<u>LUFTKURORTE</u>								
BAIERSBRONN	3 111	82	3 193	23 591	512	24 103	7,5	6,5
BAYRISCHZELL	597	10	607	6 449	188	6 637	10,9	10,0
BODENMAIS, MARKT	1 398	32	1 430	8 197	301	8 498	5,9	6,7
BRILON, STADT	1 901	58	1 959	14 596	96	14 692	7,5	20,5
ENZKLOESTERLE	938		938	2 660		2 660	2,8	4,2
FELDBERG (SCHWARZWALD)	820	43	863	2 717	45	2 762	3,2	2,0
FISCHEN I. ALLGAEU	105		105	1 114		1 114	10,6	0,9
FREYUNG, STADT	390		390	7 682		7 682	19,7	8,6
GRAFENAU, STADT	449		449	1 139		1 139	2,5	2,0
GRAINAU	4 036	103	4 139	8 788	149	8 937	2,2	8,3
IMMENSTADT I. ALLGAEU, STADT	2 301		2 301	10 702		10 702	4,7	12,1
INZELL	1 599	108	1 707	8 355	1 125	9 480	5,6	6,2
KONSTANZ, STADT	5 524	621	6 145	10 550	1 253	11 803	1,9	16,0

FUSSNOTEN SIEHE S. 26

6 Ankünfte, Übernachtungen, Aufenthaltsdauer der Gäste und Ausnutzung der Bettenkapazität
nach Gemeindegruppen und ausgewählten Berichtsgemeinden
im November 1977^{*)}

Gemeindegruppe Gemeinde	Ankünfte			Übernachtungen			Auf- ent- halts- dauer	Betten- aus- nutzung
	In- länder	Aus- länder	ins- gesamt	In- länder	Aus- länder	ins- gesamt		
	Anzahl						Tage	%
LAM, MARKT	1 584		1 584	4 392		4 392	2,8	6,0
LINDAU (BODENSEE), STADT	2 424	610	3 034	5 472	1 133	6 605	2,2	7,0
LOEFFINGEN, STADT	91		91	950		950	10,4	1,4
LOSSBURG	1 108	37	1 145	12 499	131	12 630	11,0	15,3
MITTENWALD, MARKT	954	52	1 006	2 894	83	2 977	3,0	1,5
OBERAMMERGAU	537	52	589	3 934	85	4 019	6,8	5,9
PFRONTEN	133		133	1 852		1 852	13,9	1,0
PLDEN, STADT	1 545	1 028	2 573	5 195	4 174	9 369	3,6	11,6
REIT IM WINKL	748	17	765	2 586	78	2 664	3,5	2,1
RUHPOLDING	684	10	694	3 869	59	3 928	5,7	1,6
SANKT ENGLMAR	1 212		1 212	5 161		5 161	4,3	6,4
SASBACHWALDEN	1 607		1 607	13 460		13 460	8,4	24,3
SCHLIERSEE, MARKT	4 072	33	4 105	13 024	46	13 070	3,2	9,9
SCHWANGAU	368	239	607	2 577	342	2 919	4,8	3,1
SIEGSDURF	242	2	244	1 941	2	1 943	8,0	1,8
SYLT-OST	330		330	3 022		3 022	9,2	1,9
TODTNAU, STADT	323	1	324	1 691	6	1 697	5,2	1,5
UNTERWOESSEN	401	5	406	1 865	5	1 870	4,6	3,6
WALDKIRCHEN, STADT	321	4	325	613	4	617	1,9	1,0
ZWIESEL, STADT	652	13	665	1 515	43	1 558	2,3	2,3
<u>ERHOLUNGSORTE</u>								
BAYERISCH GMAIN	744	8	752	13 086	53	13 139	17,5	26,0
BISCHOFSSMAIS	242	1	243	2 517	8	2 525	10,4	4,7
KRUEN	399	14	413	1 157	55	1 212	2,9	1,5
<u>SONSTIGE GEMEINDEN</u>								
BAYREUTH, STADT	3 931	355	4 286	14 026	1 143	15 169	3,5	17,1
BERNKASTEL-KUES, STADT	2 435	73	2 508	20 416	124	20 540	8,2	24,7
COCHEM, STADT	2 241	209	2 450	4 163	386	4 549	1,9	4,9
GOSLAR, STADT	7 626	1 167	8 793	24 003	3 180	27 183	3,1	10,5
HERZBERG AM HARZ, STADT	598	50	648	2 397	659	3 056	4,7	5,9
HOLZMINDEN, STADT	2 594	68	2 662	6 528	258	6 786	2,5	10,3
NORDEN, STADT	1 475	4	1 479	3 970	4	3 974	2,7	3,8
ROTHENBURG OB DER TAUBER, STADT	4 683	1 385	6 068	7 037	1 703	8 740	1,4	12,8
RUEDESHEIM AM RHEIN, STADT	1 235	425	1 660	1 721	595	2 316	1,4	1,3

*) NUR BERICHTSGEMEINDEN, DIE IM KALENDERJAHR 1975 ZUSAMMEN 250 000 UEBERNACHTUNGEN UND MEHR IN BEHERBERGUNGSTAETTEN HATTEN, ABER OHNE CAMPINGPLAETZE, JUGENDHERBERGEN UND KINDERHEIME.

7 Ankünfte und Übernachtungen in Jugendherbergen und Kinderheimen
im November 1977 nach Ländern

Land	Betriebe	Ankünfte		Übernachtungen	
		insgesamt	darunter Auslands- gäste	insgesamt	darunter Auslands- gäste
		Anzahl			

Jugendherbergen

Schleswig-Holstein	39	4 952	343	10 576	395
Hamburg	3	2 815	555	5 436	1 129
Niedersachsen	101	13 786	448	34 869	760
Bremen	3	1 441	125	2 469	133
Nordrhein-Westfalen	110	32 349	1 990	56 048	2 568
Hessen	54	9 659	882	22 543	3 168
Rheinland-Pfalz	38	6 343	758	15 310	821
Baden-Württemberg	72	10 514	2 411	27 607	3 439
Bayern	102	10 175	2 603	21 051	5 384
Saarland	6	1 569	131	3 799	222
Berlin (West)	4	3 569	666	14 154	1 752
Bundesgebiet	532	97 172	10 912	213 862	19 771

Kinderheime

Schleswig-Holstein	78	2 017	-	61 572	-
Hamburg	-	-	-	-	-
Niedersachsen	67	1 638	-	49 640	-
Bremen	-	-	-	-	-
Nordrhein-Westfalen	15	353	-	4 133	-
Hessen	16	800	-	8 758	-
Rheinland-Pfalz	4	110	-	1 584	-
Baden-Württemberg	74	2 873	-	52 303	-
Bayern	71	2 162	-	40 835	-
Saarland	1	161	-	2 168	-
Berlin (West)	-	-	-	-	-
Bundesgebiet	326	10 114	-	220 993	-